



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 3

März 2011

50. Jahrgang



Bauernregel:

“Siehst du im März gelbe Blumen im Freien, magst du getrost deinen Samen streuen.”

Die helleren Tage, die spürbar kräftigere Sonne, läßt uns auf ein baldiges Ende des kalten, teuren Winters hoffen.

Schneeglöckchen, Winterlinge und vielleicht auch bald die Buschwindröschen im Schlosspark, zeigen uns an: der Winter ist (fast) zu Ende.

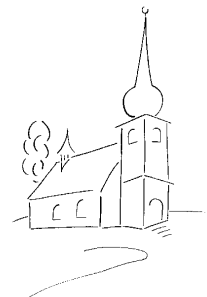
PL

März 2011

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

März

Fr.	04.03	19.30 Uhr	Pn. Noffke	Weltgebetstag und WGT-Vorbereitungsteam
So.	06.03.	10.00 Uhr	Prädikant Loch	
So.	13.03.	10.00 Uhr	Prädikant Klütz	
So.	20.03.	10.00 Uhr	Prof. Dr. Rosenau	
So.	27.03.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Küsterin Liesel Heiligenstühler wird verabschiedet -AM-



April

So.	03.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Vorstellung der Vorkonfirmanden
So.	10.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Vorstellung der Küsterin Nonke Hansen

Meditation

**Freitag
25. März
20 Uhr
im Gemeindehaus
mit
Pastor Miller**

Monatsge- burtstag

**Dienstag
1. März
15 Uhr
im
Gemeindehaus**

Kreativkreis

**Donnerstag
10. März
19.30 Uhr
im
Gemeindehaus**

De Karksnack

**Dienstag
8. und 22. März
11. Januar 2011
20 Uhr
im Gemeindehaus**

Monatsandacht

**Mittwoch
17. März
19.30 Uhr
in der Kirche,
anschl. Kirchenvor-
standssitzung**

Friedhof

Wenn die Witterung es zuläßt, wird auf dem Friedhof das Wasser zum Osterfest wieder angestellt.

Für das Herrichten der Gräber, können Grabnutzer bei Herrn Heiden Muttererde erwerben.

Die Schubkarre für Euro 5,--.

KuBuKiNaMi

(Kunterbunter Kindernachmittag)

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

**Sonabend
26. März**

**14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus**

Wir möchten wieder zusammen mit Euch spielen, basteln, und Geschichten hören. Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das KuBuKiNaMi-Team!



Wochenendfreizeit für Kinder vom 08.-10. April 2011 im Gemeindehaus



Wie viele Brote habt ihr?

So lautet das Motto des Weltgebetstages 2011 für Kinder. Diese Frage stellen uns Kinder aus Chile und das soll auch das Thema unserer Wochenendfreizeit mit zwei Übernachtungen sein. Wir hören viel über das Leben der Kinder in Chile – wie sie leben, was sie spielen, was sie essen und vieles mehr. Am Sonntag werden wir dann gemeinsam in den Gottesdienst gehen, wozu Geschwister, Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde herzlich eingeladen sind.

Wir werden bei schönem Wetter im Pastoratsgarten am Lagerfeuer Stockbrot grillen, Dias über Chile sehen, zusammen spielen, basteln, backen, kochen und einige Überraschungen erleben, die wir noch nicht verraten wollen.

Wenn ihr neugierig geworden seid und Lust habt mitzumachen, **meldet euch ab 15. März im Kirchenbüro während der Öffnungszeiten an: Tel.: (04348) 91133.**

Ihr braucht Isomatte und Schlafsack oder ähnliches zum Schlafen, 10 € Kostenbeitrag und gute Laune.

Wir freuen uns auf euch!

Das Wochenendfreizeit-Team





Erster Kinder- Kaufhausflohmarkt im Gemeindehaus in Probsteierhagen

**am 12. März 2011
von 10 Uhr bis 13 Uhr**

Es kann nach Herzenslust gestöbert werden, denn es wird der 1. Kaufhausflohmarkt für Baby- und Kindersachen im Gemeindehaus der Ev.-luth. Kirchengemeinde, Alte Dorfstraße 49, Probsteierhagen stattfinden. Angeboten wird alles fürs Baby, Kind und werdende Eltern.

Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenem Kuchen kann man sich dann noch ein bisschen „erholen“.

„Meditative Kirchenführungen“ aus der Passion in die Osterzeit

Miteinander unterwegs aus der dunklen Stille der Passionszeit in das helle, fröhliche Osterlicht – dazu lade ich Sie herzlich ein: Im Dämmerlicht Schritte wagen, die Stille aushalten – und das Licht empfangen. Und miteinander gelingt es vielleicht zu entdecken, wie nahe in unserer Kirche Orte des Todes und des Lebens sind.

jeweils samstags am:

2. April, 16. April und 30. April

**immer um 20 Uhr
mit Pastor Thoböll**



Gemeindeentwicklungsausschuss

Aktion „Saubere Gemeinde“

Am 2. April 2011 findet unsere diesjährige Aktion „Saubere Gemeinde“ statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Der Treffpunkt ist um 09:00 Uhr vor dem Gebäude der Raiffeisenbank. Gruppen, die sich z.B. in den Ortsteilen treffen und nicht am Treffpunkt erscheinen, sollten sich bei mir, Heiner Dreyer, Tel. 04348 / 91 34 23 oder per Mail: heiner.dreyer@gmx.net melden.

Nach getaner Arbeit wird herzlich zu einem Imbiss in den Weinkeller in das Schloss Hagen eingeladen.

Über eine rege Beteiligung würde ich mich sehr freuen.

Heiner Dreyer

Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Probsteierhagen vom 02.02.2011**

Anwesend:

Vorsitzende/r: Margrit Lüneburg

Mitglieder:

Frank Arp, Heiner Dreyer, Frank Duffner, Karl-Heinz Fahrenkrog, Jörg Fister, Hartmut Frischbier, Ernst Jöhnk, Erwin Lemke, Axel Niebuhr, Heidemarie Perkams, Klaus Robert Pfeiffer, Jan-Dirk Rehder, Jessica Struß, Rolf Timm, Sachkundige/r

Horst Diekmann zu TOP 9

Presse: Norbert Zimmer

Protokollführer/in: Manfred Aßmann

Abwesend:

Mitglieder: Gerhard Doerk, Wolfram Schlauderbach

Beginn: 19:38 Uhr, Ende 22:35 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Alte Dorfstr. 41,
„Suckow's Gasthof“

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bürgermeisterin Lüneburg eröffnet um 19.38 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Mitglieder der Gemeindevertretung mit Schreiben vom 21.01.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung ordnungsgemäß zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung eingeladen wurden. Sie begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Bürger, Herrn Diekmann als Sachverständigen zu TOP 9, Herrn Aßmann für die Protokollführung und Herrn Zimmer von der Presse.

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder erschienen ist, ist die Versammlung beschlussfähig.

TO-Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung

Frau Bürgermeisterin Lüneburg bittet unter Darlegung der Gründe um Erweiterung der Tagesordnung um die Punkte „Baugebiet Trensahl – Straßenschäden“ und „Bekanntgaben und Anfragen“. Der TOP 8 soll lediglich „Sachstandsbericht Betreutes Wohnen“ heißen.

Herr Fahrenkrog bittet unter Hinweis auf § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) darum, in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit der aufgeführten nichtöffentlichen TO-Pe zu beraten und zu beschließen.

Herr Aßmann von der Verwaltung weist darauf hin, dass die Bürgermeisterin die Tagesordnung nach den Grundsätzen des § 35 Abs. 1 GO festgelegt hat.

Er habe zwar Recht, dass nach § 35 Abs. 2 die Beratung über einen Antrag auf Ausschließung der Öffentlichkeit

im nichtöffentlichen Teil erfolgen muss. Hier sind aber die Fälle gemeint, bei denen in der Regel während der Sitzung und Beratung über einen TOP festgestellt wird, dass die Öffentlichkeit möglicherweise auszuschließen ist. Hierfür wird dann ein Antrag nach § 35 Abs. 2 gestellt und entsprechend verfahren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die mit Schreiben vom 21. Januar 2011 übersandte Tagesordnung mit folgenden Änderungen:

1. In öffentlicher Sitzung wird als TOP 2 „Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung“ eingefügt,
2. Der bisherige TOP 8, jetzt TOP 9, wird umbenannt in „Sachstandsbericht Betreutes Wohnen“.
3. In nichtöffentlicher Sitzung wird als TOP 11 „Beratung und Beschlussfassung über nichtöffentliche Tagesordnungspunkte“ eingefügt.
4. In nichtöffentlicher Sitzung wird als TOP 13 „Baugebiet Trensahl – Straßenschäden“ eingefügt.
5. In nichtöffentlicher Sitzung wird als TOP 14 „Bekanntgaben und Anfragen“ eingefügt.

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Stimmberechtigte: 15

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Zur heutigen Tagesordnung werden weitere Änderungsanträge nicht eingebracht; weitere Dringlichkeitsvorlagen oder -anträge liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Herr Haferkamp erkundigt sich nach dem Sachstand „Straßenschäden im Baugebiet Trensahl“.

Frau Bürgermeisterin Lüneburg erklärt, dass hierzu jetzt keine Aussage getroffen werden kann, da das Thema auf der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil zur Beratung stehe.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2010

Gegen die Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 08.12.2010 bestehen keine Einwände.

TO-Punkt 5: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Bürgermeisterin Lüneburg teilt mit, dass die Gemeindevertretung der Gemeinde Probsteierhagen in Ihrer Sitzung vom 08.12.2010 die Verwaltung beauftragt hat zu prüfen, ob aufgrund einer Aufstockung von Landeszuschüssen für Kindergärten die Fördermittel für die DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen nachträglich erhöht werden können.

Der beim Amt für Jugend und Sport zuständige Abteilungsleiter, Herr Krüger, teilte der Amtsverwaltung mit, dass in der beabsichtigten Aufstockung von Fördermitteln für Kindertagesstätten des Landes 600.000,00 € für die Bezuschussung von Baumaßnahmen enthalten sein sollen. Die Ausgestaltung des Förderverfahrens befindet sich jedoch derzeit in der Anhörung der kommunalen Spitzenverbände. Herr Krüger sagte eine zeitnahe schrift-

liche Aussage zu der gestellten Anfrage nach Abschluss dieses Anhörungsverfahrens zu. Er wies außerdem darauf hin, dass eine Nachförderung von bereits laufenden bzw. abgeschlossenen Baumaßnahmen entsprechend der Üblichkeit und der derzeit gültigen Normen grundsätzlich ausgeschlossen ist. Ob und wie weit dieser Grundsatz in der Ausgestaltung der Förderbestimmungen für die zusätzlichen Mittel im Kindertagesstättenbereich verlassen wird, vermag er derzeit nicht zu sagen, schätzt die Wahrscheinlichkeit aber als äußerst gering ein.

Frau Lüneburg teilt weiter mit, dass als erste vorbereitende Maßnahme für den Neubau der Wehranlage Bäume an der Straße gefällt wurden.

Herr Fahrenkrog vermisst Informationen zur Neuorganisation der Amtsverwaltung und fragt insbesondere, wann eine erhöhte Amtsumlage kommt.

Herr Abmann berichtet kurz über einzelne Ergebnisse der Organisationsüberprüfung. Bis zur Bekanntgabe eines neuen Organisations- und Stellenbesetzungsplanes müssen zunächst alle internen Stellenausschreibungen und Umsetzungen abgeschlossen sein.

TO-Punkt 6: Bericht eines Ausschussvorsitzenden (Jugend- und Soziales)

Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend- und Soziales, Frau Perkams, berichtet über gut besuchte Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr 2010, ein gut angenommenes Ferienpassprogramm, die Übernahme der Förderung der unter 3-jährigen Kinder im Kindergarten und einen interessanten Vortrag von Herrn Westermann vom Kreis Plön. Für die weitere Arbeit in ihrem Ausschuss bittet sie um Beiträge/Anregungen.

TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2011

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2011 in der vorgelegten Fassung. Auf S. 45 bei HHSt 15 7010 42400 sollen 7000,- € reingenommen und dafür auf S. 48 bei HHSt 15 7700 41400 7000,- € rausgenommen werden.

Stimmberechtigte: 15

Ja: 14 Nein: 1 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 8: Gründung einer Jugendgruppe für Kinder unter 10 Jahren; hier: Abschluss einer Versicherung

Beschluss: Auf schriftlichen Antrag der CDU-Fraktion beschließt die Gemeindevertretung die Gründung einer Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen für den Zweck, wie in der Anlage der Gemeindevertretersitzung am 08.12.2011 beschrieben. Die notwendigen Versicherungen werden von der Gemeinde übernommen.

Stimmberechtigte: 15

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 2 Befangen: 0

Herr Rolf Timm bittet zu Protokoll zu nehmen, dass die CDU 100,- € für die Anfangsfinanzierung der Jugendgruppe zur Verfügung stellen wird.

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht Betreutes Wohnen

Herr Diekmann berichtet über den aktuellen Sachstand: Der ASB will 30 vollstationäre Betten und 16 Plätze für Betreutes Wohnen in der Anlage schaffen. Noch laufen die Verhandlungen mit dem ASB mit dem Ziel, einen Vorvertrag zu schließen, wobei die Refinanzierbarkeit des Projektes unter Einhaltung der Pflegesätze und der Orientierung am Mietpreisniveau in Probsteierhagen für den ASB als Betreiber gesichert sein muss.

Herr Diekmann berichtet über den weiteren Zeitplan:

1. Im Frühjahr/Sommer Abschluss eines Vertrages zwischen Generalübernehmer (voraussichtlich Fa. Rahn) und Betreiber;
2. Ausschreibung;
3. Im Spätsommer/Herbst Einholung der erforderlichen Baugenehmigung;
4. Spätestens dann Satzungsbeschluss durch die Gemeindevertretung;
5. Baubeginn Ende 2011/Anfang 2012, Bauzeit $\frac{3}{4}$ bis 1 Jahr
6. Einzug Ende 2012

Frau Lüneburg erklärt, dass die Firma B2K das Bauleitverfahren zum Abschluss bringen soll. Ein neuer städtebaulicher Vertrag geht in den nächsten Bauausschuss.

Herr Fister erklärt, dass Herr Kühle hierfür noch Daten benötigt.

Herr Diekmann sagt, dass er diese noch nicht geliefert habe, da noch beraten werde. Soweit bestimmte gewünschte Dinge, hierzu führt er beispielhaft eine Solaranlage an, in den B-Plan kommen, werden die Kosten steigen. Auch einige andere Dinge müsse er noch ausarbeiten, bevor der Bauausschuss tagt. Nach einem internen Gespräch des ASB am 07.02 wird es einen gemeinsamen Termin geben, in dem die Grundlagen beraten werden, die im Bauausschuss beraten werden sollen. Dabei wird es darum gehen, welche Wünsche realisiert (refinanziert) werden können. Herr Diekmann erklärt seine berechtigte Hoffnung, dass alles bis Anfang/Mitte März geklärt ist.

Herr Rehder fragt nach einer Teilverklammerung. Auch dies ist zu klären, antwortet Herr Diekmann.

TO-Punkt 10: Verschiedenes

Keine Beiträge.

TO-Punkt 12: Baugebiet Trensahl - Straßenschäden

Frau Bürgermeisterin Lüneburg berichtet über eine Vielzahl von Straßenschäden im Neubaugebiet Trensahl, die nach dem letzten und diesem Winter aufgetreten sind und durch das Heben und Senken des Straßenbelags bzw. den schlechten Straßenunterbau verursacht wurden. Es schließt sich eine Diskussion über den Straßenuntergrund und über die Frage, welche Schritte unternommen werden müssen, an.

Herr Fahrenkrog erklärt, dass der für die Gewährleistung verantwortlichen Firma alle Schäden mitgeteilt wurden, diese aber nur zum Teil behoben wurden. Inzwischen wird der Gemeinde zur Sicherung ihrer Ansprüche und zur Unterbrechung der Gewährleistungsfrist die Durchführung

eines selbständigen Beweissicherungsverfahrens rechtsanwaltschaftlich empfohlen.

Frau Lüneburg unterbricht die Sitzung von 21.40 Uhr bis 21.41 Uhr. Frau Lüneburg erklärt gegenüber den noch anwesenden Bürgern, dass die Gemeinde alle Möglichkeiten ausschöpfen wird.

gesehen:

gez.	gez.	gez.
Margrit Lüneburg	Manfred Aßmann	Sönke Körber
- Bürgermeisterin -	- Protokollführer -	- Amtsdirektor -

Spurensucher Probsteierhagen

Seit einiger Zeit sind 8 Hobby-Historiker dabei, verschiedene Themen, die unseres Erachtens noch keine ausreichende Würdigung erfahren haben, näher zu untersuchen, zu recherchieren und aufzuarbeiten.

Unsere erste Arbeit „*Gut Hagen - Probsteierhagen - Darstellung der Lebensverhältnisse und Familien nach Aufhebung der Leibeigenschaft über die Aufsiedlung bis zur Neuzeit*“ wird seit Ende 2008 intensiv bearbeitet und steht kurz vor der Vollendung.

Nunmehr haben wir uns einem neuen Thema zugewandt. Wir wollen alle Häuser und Objekte, die zum Ortskern Probsteierhagen gehören und bis ~ 1930 erbaut worden sind, erfassen und mit alten Bildern und einem kurzen Text darstellen. Alle Häuser, die zum ehemaligen Gut Hagen gehörten, sind in der oben erwähnten Arbeit schon ausführlich beschrieben worden.

Wer also noch alte Bilder hat, möge uns diese bitte für eine kurze Zeit zur Verfügung stellen. Es handelt sich um Häuser in der Alten Dorfstrasse, Bahnhofstrasse und im Wulfsdorfer Weg.

Wir von den Spurensuchern, Brigitte Reinert, Karl-Heinz Fahrenkrog, Konrad Gromke, Hans Erich Harder, Hans-Uwe Kloth, Peter Kuhn, Horst Perry und Peter Rethwisch, werden die Eigentümer der in Frage kommenden Häuser noch persönlich ansprechen.

Verstehen Sie diesen Hinweis bitte als Vorankündigung.

Hans Erich Harder

„Flüchtlingssiedlung Hagener Moor“

Das Leben und die Menschen der „Flüchtlingssiedlung Hagener Moor“ vom Bezug bis zu Auflösung- so oder so ähnlich soll der Titel des Buches heißen, das zum Spätsommer d. J. von mir herausgebracht werden soll. In der „Moorsiedlung“, wie der Wohnbereich auch genannt wurde, wurden nach dem 2. Weltkrieg die ehemaligen Bunker zur Montage und Lagerung von Torpedoköpfen für die Kriegsmarine hergerichtet, um Flüchtlingen und Vertriebenen eine Unterkunft zu geben. Insgesamt haben hier etwa 80 Familien gewohnt. Einige Familien waren nur 1-3 Jahre dort ansässig, bis sie (überwiegend) nach Süddeutschland umsiedelten, viele Familien kamen hier aber auch auf bis zu 20 Jahre Aufenthalt.



Einer der typischen Bunker im „Hagener Moor“

Seit gut einem Jahr wurden von mir Bewohner/innen der ehemaligen Siedlung angerufen, angeschrieben oder aufgesucht, um Rückfragen zu halten und Bilder zu sammeln. Bereitwillig wurde über die Familien berichtet, wo sie herkamen, wie sie geflüchtet sind und wo sie in Westdeutschland angekommen und untergekommen sind. Archive wurden aufgesucht und alte Akten gelesen. Eine Vielzahl von Angehörigen der Familien konnte erreicht und Material gesammelt werden, so dass sich die Herausgabe eines Buches lohnt. Aus den Gesprächen war auch Interesse zu hören, sich „einmal zu treffen“. Ich habe mich entschlossen, diesem Wunsche nachzukommen, ohne zu wissen, was da auf mich zukommt.

Bei der Gelegenheit ist beabsichtigt, das bisher gesammelte und geschriebene Material zu präsentieren. So bestünde noch die Möglichkeit, Änderungen und Ergänzungen und auch weitere Bilder aufzunehmen. Danach sollte dann der Druck erfolgen.

Als Termin ist **Sonntag der 19. Juni 2011, 14.00 Uhr, in die Gaststätte „Irrgarten“** vorgesehen. Es müssen sich nicht nur Menschen angesprochen fühlen, die in der Siedlung gewohnt haben. Es ist sicher auch für andere Probsteierhagener ganz interessant, frühere Klassenkamerad/innen oder Freunde und Freundinnen oder auch „Spielefahrten“ einmal wiederzusehen.

Zur besseren Organisation des Nachmittags wäre eine Anmeldung der Teilnahme bei Konrad Gromke, Blomeweg 10, 24253 Probsteierhagen, oder unter Tel.: 04348/1824, oder Mail: ruk.gromke et t-online.de bis zum 03. Juni schön. Aber auch ohne Anmeldung ist jeder herzlich willkommen.

Ich würde mich jedenfalls freuen, wenn großes Interesse vorliegen würde, ich „alte Gesichter“ einmal wiedersehen und viel Bildmaterial aus der Zeit mitgebracht oder auch noch vorher bekommen könnte.

Konrad Gromke



Blutspende:

Hier noch einmal der Hinweis auf unseren nächsten Blutspendetermin: Er wird in **Prasdorf** stattfinden, Termin ist **Mittwoch, der 06. April 2011** im Dorfgemeinschaftshaus in der üblichen Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Das Helferteam freut sich auf zahlreiche Spender!

Jahreshauptversammlung:

Die Tageordnung für unsere **Jahreshauptversammlung** am **Mittwoch, den 23. März 2011 um 15.30 Uhr** in Suckows Gasthof wurde bereits in der letzten Ausgabe der ON bekanntgegeben. Hier noch ein kleiner Hinweis zum geplanten Vortrag: Herr Dr. Hartmut Litwinski, Rechtsanwalt aus Heikendorf, wird Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügung in seinem Bericht weitergeben. Sicherlich ein wichtiges und interessantes Thema für alle Mitglieder!

Halbtagesfahrt:

Der erste größere Ausflug in diesem Jahr ist für Mittwoch, den 04. Mai 2011 geplant. Voraussichtlich soll die Tour in den Tierpark nach Gettorf gehen mit anschließendem Kaffeetrinken im Landgasthof Arp in Bornstein. Eine gesonderte Einladung für die Fahrt wird in der April-Ausgabe der Ortsnachrichten erfolgen.

DRK Fahrradtour Mai 2011:

Hinweis: Die im Veranstaltungskalender 2011 der Gemeinde Probsteierhagen für den 08. Mai 2011 geplante bzw. bekanntgegebene Fahrradtour muss leider aus organisatorischen Gründen ausfallen.

Bernd Ullrich

**Arbeiterwohlfahrt
Probsteierhagen
Prasdorf**



Spendenübergabe am 21.01.2011

Neu-Anschaffungen sind ständig ein Thema der Vereine. Die AWO hat sich zur Aufgabe gemacht, dabei zu helfen, d. h. sich zu beteiligen. Ein Teil unserer Sammlungserlöse für das Jahr 2010 gingen an:

**Förderverein der Grund-Hauptschule Probsteierhagen
SVP - Kinderturnen**

Jugendtreff - Probsteierhagen

Die Übergabe fand im Jugendtreff Probsteierhagen statt. Alle Vereinsvorsitzenden waren anwesend. Auch Jugendliche nahmen teil.



Sie haben sich sehr gefreut und herzlich bedankt - (neue Töpfe - neuer Grill) stand auf dem Programm. So macht das Sammeln Spaß und noch einmal herzlichen Dank an unsere Helferinnen der AWO und an alle Spender, die uns immer sehr freundlich empfangen. Herzlichen Gruß

*Waltraut Schnoor-Langmak
1. Vorsitzende*

Sportverein Probsteierhagen



Alle mussten auf den Laufsteg.

Der SVP hatte zum Kinderfaschingsturnen für die ganze Familie in die Turnhalle eingeladen und alle, alle kamen. Alle nicht, aber man hatte den Eindruck als wäre das so. Um 15:00 Uhr erschienen die ersten Kinder mit ihren Eltern oder auch Großeltern, schauten zunächst zögernd in die Halle, denn die bot einen besondere Kulisse: sie war „proppevoll“ mit aufgebauten Aktionen. Angelika und Jennifer Schlauderbach und Astrid Petersen hatten alles aufgebaut was die Gerätekommer hergab.



Spannung am Laufsteg

So konnte man mit dem Seil über eine Schlucht schwingen, sich im Bällebad tummeln, Seil laufen, durch Tunnel kriechen, über Wackelbrücken laufen und, und, und Auf den großen Laufsteg gab es die Parade der Kostüme: Alle Pipi Langstrumpfkinder, alle Tiere, ob Krokodile, Bären, Katzen, Käfer, oder die Prinzessinnen, Teufel, große Schlümpfe und Piraten zeigten sich nacheinander dem be-

geisterten Publikum. Eine Prämierung der Kostüme gab es natürlich nicht, denn jedes für sich war einzig und toll, auch die vieler Eltern!

Die Kinder, aber auch die Erwachsenen, hatten sichtlich Spaß am Turnparcours, was sich in großer Betriebsamkeit in der Halle zeigte.



Angelika Schlauderbach mit Faschingskindern

Doch Bewegung macht Appetit und Durst, und da wir das wissen, haben wir mit einer kleinen Cafeteria die nötige Versorgung sichergestellt.

Kalle backte frische leckere Waffeln, Lea und Jule und Lea-Katharina standen hinter dem Tresen, assistiert von Steffi, und bedienten die Akteure mit Getränken und Gebackenem.

Gegen 17:00 Uhr merkte man, dass bei den Kleinen so langsam die „Luft“ raus war. Zufrieden und voller guter Eindrücke ging es mit den Eltern nach Hause.

Danke an alle Helfer, die gerade auch beim Abbau mithalfen, und natürlich auch an Sabine Kaske, die ganz am Schluss die Halle wieder blitzblank machte. *PL*

Fußball C-Jugend wurde Kreismeister.



Kreismeister C- Jugend

In den oberen Jugendklassen, ab C-Jugend hat der SVP eine Spielgemeinschaft mit der TSG Schönkirchen. Übrigens eine gute Voraussetzung für die Kinder, durchgängig in allen Klassen im Verein zu spielen. So funktioniert diese SG Probsteierhagen/Schönkirchen schon seit einigen Jahren fair und verlässlich.

Bei den Kreismeisterschaften für Jugendmannschaften in der Preetzer Blandfort-Halle, hat die C-Jugend durch

konstante Leistung, Spielwitz und Technik überzeugt. Mit 13 Punkten erreichte sie den Kreismeistertitel. Auf dem 2. Platz mit 10 Punkten folgte der Preetzer TSV und mit 9 Punkten der TSV Schönberg.

Herzlichen Glückwunsch der Mannschaft und natürlich dem Trainer Udo Blaas mit seinem Co-Trainer Bernd Kuß! Auf dem Bild die stolzen neuen Kreismeister, die in der Saison von Christian Gramann, Inhaber der „Holsten Apotheke“, mit Trikots und Trainingsanzüge ausgerüstet wurden.

Anerkennung fanden die Leistungen der Mannschaft auch beim Kfz-Sachverständigen-Büro „Engel & Harder“ aus Kiel, die den Jungs Aufwärmpullis sponserten. *PL*

Jahreshauptversammlung des SVP am 17.02.2011: SVP startet mit viel Elan und großen Plänen.

Vierzig Mitglieder des SVP hatten sich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Schloss Hagen eingefunden. Auf der Tagesordnung stand neben der Ehrung langjähriger Mitglieder, der Ausgabe der Sportabzeichen auch die Wahl der zweiten Vorsitzenden und des Jugendwartes.

Das vergangene Jahr war für den SVP geprägt von vielen Aktivitäten, Veranstaltungen, wie die Begleitung des Vogelschiessens, 6 Ferienpassaktionen, Jugendfahrten und Turnieren.

Die Mitgliederzahl verringerte sich geringfügig auf 993 Mitglieder.

Das Sportgeschehen zeigte die im Sport üblichen Hoch und Tiefs. Während sich die erste Herrenfußballmannschaft auflöste, die Zweite aufrückte, präsentiert sich die Jugendfußballabteilung um Jugendwart Carmine Ferraro, der mit großer Mehrheit wiedergewählt wurde, in bester Form. Die Mannschaften verzeichnen eine starke Beteiligung. Die Tischtennisherren zeigen stabile Leistungen, haben mit Jens Heuck einen Vizelandesmeister in ihren Reihen. Ein besonderes Ereignis steht dem SVP im Juni diesen Jahres ins Haus: die Offene Deutsche DDK Budo-Meisterschaft findet in den Sporthallen in Probsteierhagen statt. Die engagierte Arbeit von SVP Trainer Metin Yalim im Bereich Ju- Jutsu und Kickboxen findet damit Anerkennung.

Es wird Jugendfahrten geben, die „Grün-Weiße Nacht“, Ferienpassangebote, das Kindervogelschiessen, Turniere und am 27. Februar das Kinderfaschingsturnen. Die Versammlung wählte Angelika Schlauderbach wählte einstimmig wieder in das Amt der zweiten Vorsitzenden und honorierte damit auch ihre bisherige 10 jährige Arbeit in dieser Funktion. Kassenwart Karl-Heinz Geest-Hansen konnte einen ausgeglichen Jahresabschluss vorlegen, der jedoch, wie er sagte „auf Kante“ genäht war. Vorsitzender Peter Lüneburg erläuterte die gestiegenen finanziellen Anforderungen an den Verein und legte deshalb der Versammlung ein ausgewogenes Beitragserhöhungskonzept vor.

Die Mitglieder stimmten dem nach einer kurzen Diskussion zu.

Ab 01.04.2011 erhöhen sich die monatlichen Beiträge für Jugendliche auf 5,00 €, für Erwachsene auf 8,50 und Familien auf 12,50 €.

Langjährige Mitglieder wurden geehrt, so Ilse Schlüter, viele Jahre engagierte Übungsleiterin für 40 Jahre, ebenso Friedel Tute und Thomas Kuhn. Bereits 50 Jahre sind Konrad und Frank Gromke Mitglied im SVP. Sie erhielten den SVP Ehrenteller. Für 60 jährige Mitgliedschaften erfuhr der ehemalige Kassenwart und frühere erste Vorsitzende Rolf Timm die Ehrung. Auch er wurde mit dem Ehrenteller ausgezeichnet.



Rolf Timm, er hat viel für den Verein geleistet.

Dreißig mal wurde das Sportabzeichen verliehen, 19-mal an aktive Kinder. Hans Jürgen Wollesen erreichte zum 28-mal das Goldene Abzeichen, Gudrun Köpke war zum 20. Mal erfolgreich.

Peter Lüneburg, 1. Vors.

Das DFB Mobil kommt

Nun kommt der DFB mit einem seiner Trainer auch nach Probsteierhagen. Mit seinen 30 DFB-Mobilen besucht der DFB seit 2009 bundesweit seine Fußballvereine. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Alle Vereinsmitarbeiter werden über die aktuellen Themen des Fußballs – Qualifizierung, Trainingsmethoden und Tipps informiert. Jugendwart Carmine Ferraro hat das DFB Mobile nun zum 11. März nach Probsteierhagen eingeladen. In der Halle wird es ein Training mit einer E-Jugendmannschaft geben und sicher viele gute Informationen für die eingeladenen Jugendtrainer des SVP.

Neue Schiedsrichter

Eines der größten Probleme in einem Verein ist die Schiedsrichterfrage. Jeder Mannschaftssportler möchte aktiv in einer Mannschaft um Punkte kämpfen und dabei von einem kompetenten Schiedsrichter begleitet werden. Nur Schiedsrichter möchte kaum einer sein. Wir freuen uns, wenn sich Vereinsmitglieder für diese Funktion zur Verfügung stellen und eine SR- Ausbildung machen. Besonders freut es uns, wenn das ein Jugendlicher tut. Lars

Lübcke ist seit September 2010 Jugendschiedsrichter. In Kürze legt er die DFB Prüfung ab und kann dann im Jugendspielbereich für den SVP pfeifen. Kompliment Lars!



Lars Lübcke

Im Erwachsenenbereich hat Thorsten Salz, bisher Spieler in der Ligamannschaft, seine Schiedsrichterprüfung bestanden.

Auch ihm herzlichen Glückwunsch dazu.

Danke auch an Arno Pohn, er ist Schiedsrichteransetzer im Kreisfußballverband und steht uns in Schiedsrichterfragen immer mit Rat zur Seite.

PL

Tischtennis

Liebe TT-Fans !

Wir würden uns freuen, euch bei den letzten beiden Heimspielen der Saison in der Halle begrüßen zu können! Wir stehen ja sensationell da, sind dritter, sogar - bei einem Heimsieg gegen S V Friedrichsort - der 2. Platz, und somit ein Platz zur Relegation in die Oberliga, ist drin!

Und, spannende spiele unserer „Top-Oldies „gibt’s ja allemal. Also, auf in die DGS am Freitag, 4.März, 20.15 Uhr, gegen TuS Holstein Quickborn & am Freitag, 25. März, 20.15 Uhr, gegen SV Friedrichsort, sowie am Freitag, 8. April, 20.15 Uhr gegen Wellingdorfer TV!

SVP- 1. Herren - TT

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Die 189. Sitzung der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen fand Sexagesimae am 27.02.2011 20.00 Uhr im Clubraum in Suckow's Gasthof statt.

Als eingetragene Neumitglieder begrüßte die Vorsitzende Grita Philipp Waltrud Bunzel und Bernd und Ramona Biermann. Von den auswärtigen Mitgliedern, die alle schriftlich eingeladen waren, konnte Bärbel Saurin aus Kiel begrüßt werden. Für den Vorstand gab es eine Wiederwahl: 1. Vorsitzende: Grita Philipp, Stellvertreter und Schriftführer: Egon Dahn, Kassenwart: Manfred Philipp, Ansager: Klaus Wobith, als 2. Kassenprüferin wurde Heidi Perkams gewählt.

Auf allgemeinen Wunsch wird der Beginn der jährlichen Sitzung eine Stunde vorverlegt: auf 19.00 Uhr.

Durch Abstimmung wurde die Summe der Unterstützung um 50 Euro erhöht.

Im Bürgerwald wurde im April 2010 von der Todtenbeliebung eine Linde gepflanzt. Inzwischen stehen dort drei Bäume, die beobachtet und betreut werden.

Die Beliebung braucht neue Mitglieder, um der Tradition gerecht zu werden, um die Dinge fortzuführen, die unsere Ahnen uns vorgegeben haben. Die alten Statuten achten und dazu stehen. Schon im Mittelalter gab es Vereinigungen und Verbindungen, die die Menschen sich selber schufen. Sie standen in Notfällen zusammen. So gab es schon Branbeliebungen und Todtenbeliebungen. Damals schon gab es das Motto: „Einer für alle, alle für einen.“

Unser alljährliches Treffen, die Jahreshauptversammlung der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen, wie viele Dinge sind da zu bedenken. Alles muss im Vorstand vorbereitet werden. Insbesondere die Wirtsleute Thomas und Marion Kuhn und die Mitglieder tragen maßgeblich dazu bei.

Alle sind bemüht die alten Traditionen hier in Probsteierhagen hochzuhalten.

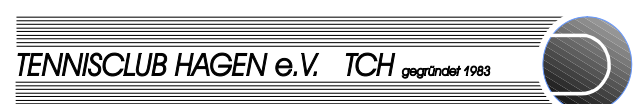
Tradition ist das, was uns zusammenhält. Darauf sind wir stolz und dankbar.

An unsere kranken Mitglieder gehen herzliche Genesungswünsche.

Wer an der Fahrt zum Landtag teilnehmen möchte, meldet sich bitte fest an unter der Telefonnummer: 570

Nach den Regularien wurde das Eierbier und die belegten Brötchen gereicht. Dann zeigte Hans-Erich Harder Dias von der 175-Jahrfeier der Todtenbeliebung und von einer Kyffhäuserveranstaltung.

Grita Philipp
(1. Vorsitzende)



Grünkohllessen

Der Festausschuss hatte die Mitglieder und Freunde des TC Hagen zum Grünkohllessen in den „Irrgarten“ eingeladen. Dies ist immer die erste Veranstaltung im neuen Jahr und die Freude ist und war wieder groß, sich nach dem Jahreswechsel wiederzusehen. So wurde diese Möglichkeit von den Mitgliedern auch gut wahr genommen,

denn es lagen immerhin fast 50 Anmeldungen vor. Durch Grippe gab es dann leider kurzfristig noch geringe „Korrekturen“.



Erst einmal sehen, wer denn alles da ist und wo man sich „platzieren“ kann

Die Begrüßung konnte dann pünktlich durch Festausschussmitglied Rosemarie Gromke und den Vorsitzenden Konrad Gromke erfolgen. Besonders begrüßt werden konnten einige neue Mitglieder, die zu uns gestoßen sind und im neuen Jahr auch an den Punktspielen teilnehmen werden.



Es ist gleich 19.00 Uhr und es sind nur noch wenige Plätze für „Nachzügler“ frei

Nach einigen weiteren Informationen wurde dann der von der Küche des „Irrgartens“ hergestellte Grünkohl serviert, denn Appetit und Hunger waren groß. Wie immer war der Grünkohl mit reichlich Beilagen an Kochwurst, Kassler und Schweinebacke sehr lecker! Es ist sicher niemand zu kurz gekommen oder „hungrig“ vom Tisch gegangen. Aber leider sind dem ja immer körperliche Grenzen gesetzt.

Am späteren Abend erfolgten von Mitgliedern noch einige Beiträge zum Schmunzeln und Mitmachen und eine schöne Veranstaltung ging harmonisch zu Ende. Ein Wiedersehen mit den meisten Mitgliedern gibt es dann zum Platzaufbau und zur Jahreshauptversammlung.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des TC Hagen von 1983 e. V. findet am **Montag, dem 14. März 2011, 19.00 Uhr**, in der Gastwirtschaft „Irrgarten“ statt. Alle Mitglieder sind gem. Satzung schriftlich unter Mitteilung der Tagesord-

nung eingeladen worden. Auf der TO stehen neben den Berichten des Vorstandes auch Wahlen und Ehrungen an. Es sind auch die Kinder und Jugendlichen eingeladen worden, wobei ein Stimmrecht erst mit der Volljährigkeit gegeben ist. Aber auch die Kinder und Jugendlichen haben einen Anspruch darauf, informiert zu werden.

Platzaufbau

Bei den derzeitigen Witterungsverhältnissen denkt sicher noch niemand daran, draußen Tennis zu spielen. Aber es ist wieder soweit! Da Anfang Mai mit dem Beginn der Punktspiele zu rechnen ist, die Ostertage Ende April liegen und die Plätze nach der Herrichtung noch einige Wochen ruhen und härten müssen, ist die Herrichtung der Tennisplätze in diesem Jahr bereits besonders früh. Der Platzaufbau ist an den **Sonnabenden des 12. und 19. März 2011, jeweils ab 9.00 Uhr**, geplant. Die Mitglieder werden aufgerufen, mit Werkzeug ausgerüstet am Arbeits-einsatz teilzunehmen. Sollte die Witterung die Arbeiten noch nicht zulassen, wird dies auf der Internetseite kurzfristig mitgeteilt. Für den Mittagsimbiss wird gesorgt. Die **Platzeröffnung** soll dann am **Sonnabend, dem 16. April 2011, 11.00 Uhr**, stattfinden.

Saisonvorbereitung der Herren

Wie in den letzten Jahren bereits, fahren die Herren des TCH jetzt an dem Wochenende vom 08. bis 10. April 2010 zur Saisonvorbereitung nach Schwerin. Hier wird viel Tennis gespielt, aber auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Es liegt bereits eine gute Anzahl von Anmeldungen vor, so dass die Fahrt in jedem Fall starten kann. Anmeldungen wären noch bei Jürgen Zander, Tel.: 04384-214 oder Mail: oldie-juergen et web.de möglich.

Schnuppertraining

Das erste Schnuppertraining für Kinder, Jugendliche und Erwachsene findet in diesem Jahr am **Freitag, dem 29. April 2011, 16.00 Uhr**, auf unserer Anlage am Trensahl statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen!

Konrad Gromke

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Internet: www.ff-probsteierhagen.de

Einsätze im Februar :

4.02.11 16:58 – 16:48 Uhr, OT Bokholt : Umgestürzter Baum auf Straße, Löschgruppenfahrzeug, 4 Feuerwehrangehörige.

4.02.11 22:00 – 22:15 Uhr, Probsteierhagen, Neubaugebiet: umgewehtes Gartenhaus auf Nachbargrundstück, wurde vom Besitzer beim Eintreffen aber bereits gesichert, daher kein weiterer Einsatz erforderlich, Einsatzleitwagen, 2 Feuerwehrangehörige.

4.02.11 22:30 – 23:00 Uhr, OT Trensahl: Im Sturm abgebrochene Kastanie auf Straße, Löschgruppenfahrzeug, 4 Feuerwehrangehörige.

8.02.11 16:00 – 18:00 Uhr, Röbsdorf: Beseitigung von 2 Bäumen, die auf ein Gartenhaus zu kippen drohten, Löschgruppenfahrzeug, Rüstwagen, 4 Feuerwehrangehörige.

Jahreshauptversammlung am 4. Februar:

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr wurde am 4. Februar in der Fahrzeughalle des Gerätehauses durchgeführt. Neben zahlreich erschienenen Gemeindevertretern, Bürgermeisterin Margrit Lüneburg, Abordnungen der Nachbarfeuerwehren aus Tökendorf, Passade und Prasdorf, sowie dem stellvertretenden Amtwehrführer Jörg Matthies, war natürlich auch die Abordnung der FF Dabel wieder dabei. Die Polizeistation wurde von Rüdiger Boll vertreten. Vor den Wahlen, Beförderungen und Ehrungen wurden zunächst die Berichte abgegeben. Der Bericht von Wehrführer Thomas Pahlke ist naturgemäß der längste und ließ das Jahr noch einmal Revue passieren. So hat es im vergangenen Jahr insgesamt 64 Einsätze gegeben, wobei die meisten technische Hilfeleistungen waren. Herausragend waren hier die schneebedingten Einsätze im Januar und Dezember letzten Jahres. Insgesamt wurden 465 Einsatzstunden abgeleistet. Demgegenüber stehen 3852,45 Stunden, die für Ausbildung und Schulung geleistet wurden. Auf Kreisebene wurden 68 Lehrgänge besucht, auf Landesebene 4 Lehrgänge. Die Dienstbeteiligung lag im vergangenen Jahr bei erfreulichen 83,3 % und das Durchschnittsalter der Einsatzgruppe lag 2010 bei 36,7 Jahren. Dank elektronischer Datenverarbeitung ist die Ermittlung dieser Zahlen heutzutage kein Problem mehr. Alle Vorgänge werden auch bei einer freiwilligen Feuerwehr elektronisch erfasst. Ein zentrales Thema war die Leistungsbewertung „Roter Hahn Stufe 2“, die wir im September abgelegt haben. Dank intensiver Vorbereitungen und Übungen aller Beteiligten konnten wir mit 284,5 Punkten ein hervorragendes Ergebnis einfahren.

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen standen die Positionen eines stellvertretenden Gruppenführers und eines stellvertretenden Gerätewartes zur Wahl an. Als stellvertretender Gruppenführer fungiert künftig Thomas Schröder, stellvertretender Gerätewart ist Tobias Woelke. Kassenprüfer für 2011 sind Karsten Biermann und Peter Bruhn.

Ein weiterer Teil der Versammlung bestand aus Beförderungen und Aufnahmen.

Nach dem Absolvieren der erforderlichen Lehrgänge und der Anwärterzeit von einem Jahr sind Peter Bruhn, Detlef Elbnik, Jörn Fahrenkrog und Tobias Woelke zum Feuerwehrmann befördert worden. Marvin Ewald wurde zum Oberfeuerwehrmann und Dirk Storm darf sich Löschmeister nennen.

In diesem Jahr gab es nach relativ langer Phase ohne Übernahme wieder die Gelegenheiten, Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst zu überneh-

men. Tommy Konkohl und Lasse Stoltenberg wurden von der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernommen. Ein besonderer Höhepunkt des Abends aber war die Verleihung von 3 Brandschutzehrenzeichen durch Bürgermeisterin Margrit Lüneburg im Auftrag des Innenministers.



v.l.n.r. H.-J. Maas, T.Pahlke, G.Gorecki, M.Lüneburg, I.Stoltenberg

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst erhielten Thomas Pahlke und Gerd Gorecki das Brandschutzehrenzeichen in Silber, 40 Jahre Feuerwehrdienst kann Hans-Jürgen Maas aufweisen. Er erhielt das goldenen Brandschutzehrenzeichen.

Allen Gewählten, Beförderten und Geehrten einen herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

Nachtrag von der Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr führt ihre Jahreshauptversammlung turnusmäßig immer im Januar für das abgelaufene Jahr durch. In diesem Jahr war es der 19. Januar und selbstverständlich soll hier, passend zur Hauptversammlung der „Aktiven“, also der Einsatzgruppe, davon berichtet werden. Wie bei den „Großen“ stehen nach der Begrüßung die Berichte vor den Wahlen auf der Tagesordnung. Der stellvertretende Jugendgruppenleiter, Steffen Stoltenberg, berichtete von den diversen Aktivitäten aus dem abgelaufenen Jahr, an denen die Jugendfeuerwehr teilgenommen hat. Herausragende Ereignisse waren u.a. die Teilnahme am Badewannenrennen im Freibad Raisdorf, sowie die Fahrt zum Hansapark. Ferner haben sie bei der Hydrantenkontrolle und der Aktion „Saubere Gemeinde“ geholfen. Der Jahreshöhepunkt aber war die Leistungsbewertung „Roter Hahn Stufe 2“, bei der die Jugendfeuerwehr die Einsatzgruppe tatkräftig unterstützt hat und somit zum Gelingen beigetragen hat. Die Gruppe der Jugendfeuerwehr ist im Jahr 2010 von 15 auf 19 Mitglieder angewachsen. Nach dem Bericht der Kassenwartin Rike Stoltenberg, standen die Wahlen auf dem Programm. In geheimer Wahl wurde Dennis Henrich zum Jugendgruppenleiter gewählt. Steffen Stoltenberg ist sein Stellvertreter. Der neue Kassenwart heißt Max Steffen, Schriftwart ist Jean-Pierre Stühr geworden. Die Kassenprüfung übernehmen Laura Biermann und Patrick Nolde. Am Ende gab es noch ein dickes Lob vom Wehrführer Thomas Pahlke verbunden

mit einem Ausblick auf die Aktivitäten in 2011. Großer Höhepunkt soll dieses Jahr wieder das Zeltlager der Jugendfeuerwehren des Amtes Probstei sein, das im Juli auf der Insel Rügen stattfinden wird. Das Bild zeigt den Vorstand der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2011.



v.l.n.r. Max Steffen, Steffen Stoltenberg, Jean-Pierre Stuhr, Dennis Henrich

Spielenachmittag am 26.3. :

Der 26. März ist wieder der Tag des Spielnachmittags bei der FF Probsteierhagen. Wie es schon Tradition ist, veranstalten wir diesen geselligen Nachmittag ab 13.00 Uhr im Gerätehaus im Blomeweg 2. Wenn Sie also Lust zu Skat und Knobeln haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Gegen eine Startgebühr von 7 € kann jeder, ob nun Feuerwehrangehöriger oder „Zivilist“, teilnehmen. Dafür erhält jeder oder jede einen Preis. Anmeldungen bitte bis zum 23.3. im Blumenladen „Probsteier Blumen-deel“. Wenn Sie aber nur so mal zum Klönschnack reinschauen wollen, sind Sie natürlich auch gern gesehen. Wir bieten dafür Kaffee und Kuchen zu günstigen Preisen an. Also wie wär's?

Termine im März:

01.03.11 19:30 Uhr : Erste Hilfe

05.03.11 19:30 Uhr : Erste Hilfe

15.03.11 18:00 Uhr : Training in der Atemschutzübungsstrecke

15.03.11 19:30 Uhr : Weiterbildung für Gruppenführer

26.03.11 13:00 Uhr : Spielnachmittag im Gerätehaus

I. Stoltenberg, BM, Stellv. WF



**Polizeistation
Probsteierhagen**

Alte Dorfstraße 72

Tel. 04348 / 318

24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Dämmerungseinbrüche weiter ein Thema

Bis zum Jahresbeginn wurde der Stationsbereich von Taten verschont. Leider kam es im Januar zu zwei Einbrüchen in verschiedenen Ortsteilen des Dienstbereiches.

Was können Sie tun, um einen möglichen Einbruch zu verhindern? Versuchen Sie während Ihrer Abwesenheit in Ihrem Haus einen belebten/bewohnten Eindruck nach außen zu machen. Lassen Sie in verschiedenen Räumen mit Zeitschaltuhren Licht an gehen. Eine geöffnete leere Garage und ein dunkles Haus zeigt jedem – hier ist niemand anwesend. Seien Sie aufmerksam, wenn sich Personen in Ihrem Nahbereich bewegen, die Sie nicht kennen. Werden Sie misstrauisch, wenn sich mehrfach am Telefon niemand meldet. Melden Sie Ihre Feststellungen über den Polizeiruf 110 sofort. Auch wenn im Moment vielleicht noch nicht viel Konkretes durch den Hinweis erfolgen kann, ist dieser Hinweis vielleicht das fehlende Teil eines Puzzles, das zu den Tätern führen kann.

Aus den Dienstbüchern

Meldung einer Gefahrenstelle : Holz auf den Gleisen

Ein besorgter Bürger teilte über den Polizeiruf mit, dass sich auf den Gleisen im Bereich des ehemaligen Bahnhofes Hagen Holz auf den Gleisen befindet. Auch wenn kein reger Zugverkehr mehr statt findet, wurde eine Streife an den Ort entsandt. Es wurde dort festgestellt, dass eine Lieferung von neun Schwellen praktischerweise gleich auf den Gleisen abgelegt wurde. Die Schwellen waren übrigens aus Kunststoff wegen der Haltbarkeit.

Fehlalarm Holm

Zum wiederholten Male wurde die FF Schönberg und die eingeteilte Streife zur Kurklinik Holm entsandt. An einem Tag häuften sich die Alarmer, die immer wieder von einer bestimmten Etage ausgingen. Um den Verantwortlichen ein bisschen auf die Füße zu treten, wurden erstmals Kosten für die Fehlalarmierung von Seiten der Polizei in Rechnung gestellt.

Sollten Sie den Alarm eines Rauchmelders privat wahrnehmen – es entstehen Ihnen bei einer Meldung keinerlei Kosten.

Fahrt mal Fahrer Mühle, da ist was am Windrad

Nach einer stürmischen Nacht wurde der Tagesdienst zum Spurplattenweg Fahrer Mühle Fiefbergen entsandt. Dort wurde durch die Kollegen festgestellt, dass ein Windrad sich in der Nacht selbst zerstört hatte. Da noch Teile der Anlage in der Luft wackelten, wurde nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt der Bereich weiträumig abgesperrt. Seit dem 5.2. wird der Bereich durch einen privaten Sicherheitsdienst kontrolliert.

Bus im Graben

Zwischen Lutterbek und Prasdorf kam ein Bus im Begegnungsverkehr mit einem LKW auf die aufgeweichte Bankette und fuhr sich fest. Durch den Schneeräumer Röhlk wurde der Bus wieder auf die Fahrbahn gezogen.

Lerche auf Fahrbahn

Im Bereich Passade stürzte ein Baum von einem Grundstück über die Fahrbahn. Er wurde durch die FF Passade zersägt und die Gefahrenstelle somit beseitigt.

Graffiti an Verkehrszeichen

Unbekannt Täter haben mehrere Schilder im Bereich durch die Schriftzüge 187 verziert. Da das Verzieren von Gegenständen durch Graffiti mittlerweile rechtlich als Sachbeschädigung zu werten ist, wurden mehrere Anzeigen gefertigt.

Treffer : Streuwagen gegen Müllfahrzeug

Nach einer verschneiten Nacht rutschte in der Gemeinde Laboe ausgerechnet der mit Streuarbeiten beschäftigte Unimog der Gemeinde auf schneeglatte Fahrbahn gegen einen Müllwagen. Dummerweise wurde bei dem Aufprall die Elektronik und Hydraulik des Müllwagens erheblich beschädigt und die Tour war für den Wagen zunächst vorbei.



Unfallflucht auf der L 50

Im Bereich Passade kam ein Fahrzeugführer langsam auf die Gegenfahrbahn. Eine entgegenkommende Fahrzeugführerin musste nach links ausweichen, um einen Unfall zu verhindern. Leider geriet sie bei dem Ausweichmanöver ins Schleudern und prallte gegen die Leitplanke. Der entgegenkommende Wagen setzte seine Fahrt fort. Verschwunden ist ein silberner PKW, besetzt mit zwei Personen. Mögliche Hinweise bitte an uns.

Eisangler auf dem Passader See

Harte Jungs – unsere russischen Mitbürger. Auf dem Eis des Passader Sees hatten sie mit Genehmigung des Fischers mehrere Löcher in das Eis gebohrt und versuchten den Fischen nachzustellen. Besorgte Bürger riefen wegen der vermeintlich dünnen Eisdecke über 110 an. Vor Ort wurde eine Eisdecke von 10 cm festgestellt und den Personen viel Glück gewünscht.

R. Boll



Jahreshauptversammlung des LFV Probsteierhagen am Mittwoch, den 19.1.2011 in Suckows Gasthof Probsteierhagen

45 LandFrauen nahmen an unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung teil. Als Vertreterin des KreisLandFrauen-Verbandes war Frau Brunhilde Zander zu Gast. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Kähler-Sye wurden die 8 neu eingetretenen Mitglieder namentlich erwähnt und mit einem kleinen Geschenk begrüßt. Der Verein hat momentan 209 Mitglieder. Die Vorsitzende dankte ihrem gesamten Vorstand mit einem Buchgeschenk und einer Rose für die im zurückliegenden Jahr geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Der Jahresrückblick 2010 und die Vorschau auf das kommende Programm wurden den Mitglieder wieder in einer Powerpoint-Präsentation gezeigt. Der Kassenbericht für 2010, vorgestellt von der Kassenwartin Frau Harms-Deisinger, war von den Kassenprüferinnen für korrekt befunden worden und von der Versammlung einstimmig genehmigt und somit der gesamte Vorstand entlastet worden. Zur Wahl der 2. Vorsitzenden war Frau Susanne Heimann aus Heikendorf vorgeschlagen worden. Die Versammlung gab ihr alle Stimmen. Durch diese Wahl war der Platz der stellvertretenden Vorsitzenden frei geworden. Auf diesen Vorstandsplatz wurde ebenfalls einstimmig Frau Marlene Scheeler aus Heikendorf gewählt. Die Wiederwahl der stellvertretenden Schriftführerin Frau Martina Andresen aus Lilienthal erfolgte ebenfalls einstimmig. Damit ist der Vorstand des LFV Probsteierhagen wieder komplett.

Nach den Wahlen wurde die langjährige Ortsvertrauensdame für Brodersdorf Frau Lolly Kähler mit einem großen Blumenstrauß verabschiedet. Sie hatte ihre Nachfolgerin in Frau Helga David, ebenfalls aus Brodersdorf, gefunden, die mit einem Blumenstrauß begrüßt wurde.

Nach dem traditionellen Kaffeetrinken mit heißen Wecken hörten die Anwesenden einen hochinteressanten Vortrag mit faszinierenden Fotos über den „Eisvogel in der holsteinischen Schweiz“ durch Herrn Asbach von der Vogelschutzgruppe Malente-Eutin.

Renate-M. Jacobshagen

Ladies Day – Tipps zur Autoreparatur und Sektfrühstück

„Selbst ist die LandFrau“ war das Motto des LandFrauen-Verein Probsteierhagen am 19. Febr. 2011, als 6 LandFrauen sich am Samstagmorgen in der Autoreparatur-

werkstatt Voss in Barsbek, die dazu eingeladen hatte, zu einem Pannen-Crash-Kurs trafen. Jede hatte ihr Auto mitgebracht. Was tun, wenn das Auto nicht mehr anspringen will, weil vielleicht die Batterie schwach ist, war die erste Frage. LandFrauen erfuhren, wie ein Überbrückungskabel verwendet wird, wo die rote und die schwarze Klemme angesetzt wird und was nicht falsch gemacht werden darf.



Auch ein Radwechsel muss für Frauen nicht schwierig sein, wenn ein paar Kniffe bedacht werden. Wie Frau mit dem eigenen Körpergewicht und den früher mal erlernten Hebelgesetzen auch festangezogene Radmuttern lösen kann, probierten wir genauso aus, wie Tricks, um ein ausgewechseltes Rad wieder auf die Felge zu hebeln ohne viel Kraftaufwand. Es wurde viel gestaunt, viel gelacht und viel gelernt.



Den Abschluss bildete ein köstliches Frühstück mit einem Gläschen Sekt, zu dem wir auch noch eingeladen waren. Ein herzliches Dankeschön an die Fa. Voss in Barsbek für diesen informativen Vormittag mit großem Lerneffekt.

Renate-M. Jacobshagen

Termine

Modenschau bei Nortex in Neumünster am Dienstag, 8. März 2011 um 13 Uhr ab Probsteierhagen

Wir fahren mit dem Bus der Fa. Ruser nach Neumünster, sind von der Fa. Nortex zum Kaffeetrinken eingeladen, sehen dann eine aktuelle Modenschau und haben anschließend noch Zeit zum Stöbern. Rückkehr nach Probsteierha-

gen gegen 19 Uhr. Bringen Sie gerne eine Freundin mit!!
Anmeldungen bis zum 3. März bei Anja Steen (0431 243207)

Am Dienstag, 22. März 2011 um 19 Uhr im Irrgarten in Probsteierhagen

„Schüßler Salze“ – Was ist das und wie gehe ich damit um?

Frau Flemming, PTA und Heilpraktikerin aus Malente, stellt uns die „alternativmedizinischen Präparate in homöopathischer Dosierung“ vor. **Anmeldungen bei den Ortsvertrauensdamen bis zum 17. März.** Wählen Sie als Imbiss zwischen Tomatensuppe (4.-€) und Käsebröt (5.50€) aus.

Renate-M. Jacobshagen



Neue Vereinskleidung für die Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen

Im letzten Jahr haben wir über einheitliche Vereinskleidung sowohl für unsere Erwachsenengruppe als auch für unsere Jugendgruppe nachgedacht, um zukünftig ein einheitliches Auftreten bei unseren Schießveranstaltungen zu erzielen.

Auf Kreis- und Landesebene haben wir bei anderen Kameradschaften bereits einheitliche Vereinskleidung gesehen. Sie variieren zwischen weißen T-Shirts, grauen Sweatshirts und schwarzen Westen. Jede Kameradschaft hat ihre eigene Kleidung.

Wir waren bisher nur im Besitz von Schießwesten, die allerdings nicht in jeder Größe verfügbar waren. So entstand die Idee über neue Kleidung, die in jeder Größe und auch bei unterschiedlichen Aktivitäten tragbar ist, nachzudenken.

Nach mehrfachen Diskussionen haben wir uns dann für eine dunkelblaue Steppweste mit Vereinsstick auf dem Rücken sowie einem dunkelblauen Poloshirt (für die Sommertage) mit folgendem Rückenstick entschieden (Abb. links). Die Kleidung für die Jugendgruppe ist im Rückenstick durch den Schriftzug „Jugend“ ergänzt (Abb. rechts).



Die Auslieferung der Textilien wurde von einigen Kameradinnen und Kameraden mit Spannung erwartet. Mitte Februar 2011 war es dann soweit, die Stickerei hat die Kleidung geliefert.

Ich hoffe, die Freude bei den Kameradinnen und Kameraden bei Entgegennahme der Kleidung wird anhalten und wir werden weiterhin viel Freude - nun auch mit einheitlicher Vereinskleidung - auf unseren Schießveranstaltungen haben.



Stefanie Wobith - Schießwartin -

Diesjähriges Kreisvergleichsschießen des Kyffhäuserbundes, Kreisverband Plön, am 05.03.2011 erstmals in Probsteierhagen

Erstmals fand in diesem Jahr das Kreisvergleichsschießen des Kyffhäuserbundes, Kreisverband Plön, auf dem Schießstand der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen im Schloss Hagen statt.

Ausgeschossen wurden hier die Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole.

Der Kreisverband Plön besteht aus den Kameradschaften Probsteierhagen, Kühren, Bothkamp und Kiel-Hassee-Russee. Bisher wurde das Kreisvergleichsschießen in Bothkamp ausgetragen.

In diesem Jahr fand das Schießen auf unserem Schießstand am Samstag, den 05.03.2011 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Die Auswertung der Ergebnisse ist zurzeit in Arbeit. Die Ergebnislisten werden in den nächsten Wochen verschickt. Erst dann werden wir erfahren, wer sich für das Landesvergleichsschießen im Juni 2011 in Hanerau-Hademarschen qualifiziert hat.

Stefanie Wobith - Schießwartin -

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Einladung

Hallo Segelfreunde die Segelsaison naht...

...aber vorher findet noch unsere Jahreshauptversammlung am **11. März 2011 um 19.00 Uhr** im Restaurant „Irrgarten“ in Probsteierhagen statt.

Die Themen Jahresbericht, Termine 2011, Kasse, Neuwahlen sowie die Situation des Vereins und Verschiedenes werden angesprochen. Wie in jedem Jahr werden auf der Jahreshauptversammlung die Weichen des Vereins für die Zukunft gestellt und dazu ist es erforderlich, dass viele Mitglieder teilnehmen. Selbstverständlich sind auch Freunde Gäste und Jugendliche herzlich eingeladen an der Versammlung teilzunehmen.

Peter Spiegler

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen

1. Vors.: T. Petersen

Tel. 04381-904012



Neues von der DTK Gruppe Probsteierhagen

Am **19.02.2011** fand die Mitgliederversammlung der Gruppe Probsteierhagen im Deutschen Teckelklub (DTK) 1888 e.V. im „Irrgarten“ in Probsteierhagen statt. Die Gruppe freute sich, dass die MV einen großen Teil der Mitglieder nach Probsteierhagen locken konnte. Wir begrüßten 39 Mitglieder und 7 Gäste (davon 6 neue Mitglieder, die noch nicht wahlberechtigt waren).

Nach der Begrüßung der Bläser und durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Thomas Petersen, der Feststellung der Beschlussfähigkeit, wurde vom Vorstand der Jahresbericht verlesen. Herr Petersen konnte beruhigt feststellen, dass der Mitgliederbestand in Jahr 2010 enorm angewachsen war. Wir haben 12 Mitglieder mehr als im Jahr 2009, und haben schon sechs neue Mitglieder für 2011. Wir sind somit zum ersten Mal in unserer Vereinsgeschichte auf über 100 Mitglieder angewachsen. In der Gruppe befinden sich 45% Jagdscheininhaber unter den Mitgliedern. Weiterhin konnten wir auch im vergangenen Jahr auf große Erfolge in der Gruppe zurückblicken. Ob im Jagdgebrauch oder im Ausstellungswesen, es wurden schöne Erfolge und erfolgreich bestandene Prüfungen mit „nach Hause“ gebracht. Herr Petersen bedankt sich bei seinem Vorstand für die tolle Zusammenarbeit und bei den Mitgliedern für die vielen hilfreichen Hände.

Nachdem die Obleute für Jagdgebrauch, Ausstellungswesen, Begleithundausbildung, Öffentlichkeits- und Jugendarbeit ihre Berichte verlasen, wurde der Kassenbericht verlesen, und auf Antrag der Kassenprüfer, dem Vorstand von der Versammlung Entlastung erteilt.

Der Vorstand bedankte sich bei Barbett und Günter als Reviereinhaber für die Übungsreviere in Stolpe. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass Hunde in Jagdrevieren üben dürfen. Außerdem wurden kleine Präsente an die Helfer der Gruppe überreicht, die stets da sind, wenn Hilfe benötigt wird. Ohne sie kann keine Veranstaltung ordentlich durchgeführt werden.

Die Ehrungen der Gruppe wurden nun vorgenommen: Die „Verdienstnadel in Bronze des DTK“ wurde verliehen an:

Karl-Heinz Grähler; Günter Klebow und Jasmin Petersen. Unsere langjährige Kassenwartin Regina Hirt und die Helferin der Jugendobfrau Jasmin Petersen standen bei der Wahl in ihrem Amt, bzw. als Helferin nicht mehr zur Verfügung. Der Vorstand verabschiedete die Beiden mit großem Dank der Gruppe und bedauerte das Ausscheiden aus dem jeweiligen Aufgabenbereich.

Bester Gebrauchshund 2010 konnte leider nicht vergeben werden, denn es lag nicht eine Bewerbung auf diesen tollen Pokal vor.

Erfolgreichstes Ausstellungsjahr 2010

Christiane Engel aus Groß Sarau

Ehrenbecher für Ausstellungstitel 2010

DtCh 10, LS 10 Liliput Löwenherz Levi von den Nan A Push, Bes.: Christiane Engel

DtJCh VDH 10, DtJCh 10 Rosty Rigobert Rudi von den Nan A Push FCI, Bes.: Christiane Engel

LS 10, DtCh VDH 10 Engels Albert Antonio Filiberto, Bes.: Christiane Engel

DtVetCh VDH 10 Dante vom alten Apfelhof, Zü. u. Bes.: Renate Berendt

LS 10 Ghislaine vom alten Apfelhof, Zü. u. Bes.: Renate Berendt

DtCh 10 Valesca vom Russee, Bes.: Gerlinde Bock

Für Alexandra Klostermann hatte der 1. Vorsitzende die Verdienstmedaille in Bronze vom JGHV beantragt. Die Ehrung wird auf einer anderen Veranstaltung im würdigen Rahmen verliehen, da die Medaille bis zu unserer MV leider nicht vorlag.

Nun standen Wahlen auf der Tagesordnung. Der 1. Vorsitzende übernahm die Wahlleitung und es lag kein Antrag auf geheime Wahl vor. Die Geschäftsstelle, die Obfrauen für Ausstellungswesen, Öffentlichkeitsarbeit, Begleithundausbildung und der Obmann für Jagdgebrauch und Prüfungswesen stellten sich zur Wiederwahl und wurden bei eigener Enthaltung alle wieder gewählt. Als neue Kassenwartin stellte sich Nadine Scheil aus Kiel vor und wurde mit drei Enthaltungen zur neuen Kassenwartin der Gruppe Probsteierhagen gewählt. Für die Jugendobfrau stellte sich Jewgenia Gottschalk aus Kiel vor und wurde einstimmig zur neuen Jugendobfrau der Gruppe Probsteierhagen gewählt. Nun galt es noch Kassenprüfer zu wählen: 1. Kassenprüfer wurde Jan Berendt aus Brodersdorf, 2. Kassenprüfer wurde Dieter Wendt aus Kiel und als Vertreterin der Kassenprüfer wurde Sabine Ohrtmann aus Dörnick gewählt. Alle Kandidaten nahmen die Wahl und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder.

Am Ende der Versammlung bat Herr Petersen die Mitglieder zahlreich auf der Generalversammlung des LV Nord am 05.03.2011 in den Holstenhallen um 14 Uhr zu erscheinen. Es stehen viele Vorstandspositionen zur Wahl. Ein Kandidat auf das Amt des 1. Vorsitzenden, Herr Volker Weisser, nutzte die Gelegenheit sich persönlich auf unserer MV vorzustellen. Weiterhin werden einige Mitglieder unserer Gruppe aus-

gezeichnet und diese wurden gebeten persönlich ihre Auszeichnung entgegen zu nehmen.



v.li. Frau Scheil (Kassenwartin), Frau Gottschalk (Jugendarbeit), Frau Steffen (Zuchtwartin), Frau Bock (Ausstellungswesen), Herr Klebow (2. Vors.), Frau Klostermann (Geschäftsstelle u. Öffentlichkeitsarbeit), Herr Petersen (1. Vors.) und Herr Grähler (Jagdgebrauch)

Alle Veranstaltungen werden in der örtlichen Presse und in den „Ortsnachrichten“ gesondert angekündigt. Außerdem finden Sie unsere Termine auch im Internet unter www.teckelklub-probstei.de

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: 28. März, 18. April.

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

Herrndorf, Wolfgang: Tschick. – Rowohlt, 2010.

Mutter in der „Beauty-Farm“ (Entzugsklinik), Vater mit Assistentin auf Geschäftsreise: Maik Klingenberg wird die großen Ferien allein am Pool der elterlichen Villa verbringen. Doch dann kreuzt Tschick auf. Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow, kommt aus einem der Assi-Hochhäuser in Hellmersdorf, hat es von der Förderschule irgendwie bis aufs Gymnasium geschafft und wirkt doch nicht gerade wie das Musterbeispiel der Integration. Außerdem hat er einen geklauten Wagen zur Hand. Das Road-Movie kann beginnen. Es lockt nichts Geringeres als die weite Welt, das Fahrtziel setzen sie eher zufällig fest: die Walachei, wo angeblich ein Onkel Tschicks wohnt.

Sachbuch:

Koydl, Wolfgang: Bitte ein Brit!: Neue Abenteuer auf der Insel. Ullstein, 2010.

Seit einem halben Jahrhundert lebt Wolfgang Koydl als Korrespondent der Süddeutschen Zeitung unter Briten. Der fußballdesinteressierte Deutsche besucht in Begleitung von Fans ein Spiel West Ham Uniteds, untersucht die Garten-Obsession der Briten, berichtet von einem merkwürdigen Theater-besuch und stellt eine komische Sitte der Briten in der Vorweihnachtszeit vor, die Christmas Pantomines. Dieses Buch gibt einen höchst amüsant zu lesenden Einblick in das britische Alltagsleben.

Kinderbuch:

Krause, Ute: Wann gehen die wieder? – Bloomsbury, 2010.

So haben die RäuberKinder sich das nicht vorgestellt. Als sie ihren Papa, der aus der Räuberhöhle ausgezogen ist, besuchen, sind da nicht nur er, sondern auch noch eine Prinzessin und lauter PrinzessinnenKinder. Rasend langweilig sind diese Prinzen und Prinzessinnen, also fassen die RäuberKinder einen Plan, wie sie die Prinzenbande schnell wieder loswerden... Ein kunterbuntes Bilderbuch über eine Patchworkfamilie, originell, frech und voller Zuversicht!

(ab 3 Jahren)

Hörbuch:

Grisham, John: Das Gesetz. – Gelesen von Charles Brauer, Random-House, 2010. (4 CDs).

Inez Graney scheut keine Mühe, um ihren Sohn zu besuchen. Seit elf Jahren sitzt Raymond im Todestrakt. Seine Brüder, die ihre Mutter stets begleiten, halten Raymond für einen schrägen Vogel. Oft muss Inez zwischen ihren Söhnen vermitteln. „John Grishams Geschichten sind tief-sinnig, gefühlvoll und durchzogen von feinstem Humor“. (USA Today)

Kunst - Forum Schloss Hagen Probsteierhagen



Kunst Design Kunsth Handwerk

Bauern - Cafe

24. & 25. April

So. 11 - 18 Uhr
Mo. 11 - 18 Uhr

Veranstalter: Rainer Gorisch, Tel. 0172 / 4047810
www.gorischatelier.de

PASSADE

Frauenstammtisch löst Geschenk ein

Im September 2010 feierte die Passader Feuerwehr ihr 75jähriges Bestehen. Und ganz egal, ob ein Mensch oder gleich eine ganze Truppe Feuerwehrmänner und –frauen, 75 Jahre sind ein schöner Anlass, sich etwas Nettes als Geschenk zu überlegen. Wir Frauen vom Passader Stammtisch mussten deshalb auch nicht lange nachdenken, um das Passende zu finden. Da die Abende, an denen wir uns zum Kochen trafen, bisher immer ein „Highlight“ waren, beschlossen wir, bei geeigneter Gelegenheit für die Feuerwehr zu kochen. Diese Gelegenheit ergab sich nun am Samstag, 5. 02.2011, als die Wehr im Dörpshuus tagte. Die Stammtischabende im Dezember und Januar wurden für Rezeptsichtung und –besprechung, Arbeits-einteilung, Tischdekoration und schließlich Menüzusammenstellung genutzt. Der Rieseneinkauf für ca. 30 – 40 Personen wurde von Annette bewältigt und die Auswahl der Tischdekoration lag in Ellens Händen. Unser Menü bestand aus einem Vorspeisenteller, einem Hauptgericht und einem Dessert. Am Nachmittag des 5. 02. trafen wir uns gut beschürzt und mit scharfen Messern ausgerüstet, um Gemüse, Fleisch, Obst usw. schnibbeln. Dünne Pfannkuchen wurden gebacken und, mit Frischkäsecreme und Lachs gefüllt, zu Röllchen geschnitten und mit zwei Salatvariationen zu einer wunderbaren Vorspeise arrangiert. Das Hauptgericht, eine Ofensuppe aus vielerlei Zutaten,

verschwand nach Befüllen mehrerer großer Bräter für 2 Stunden im Backofen. Eine leckere Cappuccino- Creme, angerichtet in Gläsern, sollte den krönenden Abschluss unseres Menüs bilden.



Zwischenzeitlich verwandelten mehrere Stammtischfrauen den hinteren Raum des Dörpshuus in ein Speisezimmer mit dem Flair eines 4****Hotels. Dunkelrote Tischdecken, weiße und grüne Deko und Servietten sowie Teller mit Oliven waren die Grundlage dieser enormen Verwandlung. Während wir in der Küche letzte Vorbereitungen trafen, tagte im vorderen Bereich ab 18.00Uhr die Feuerwehr. Zwei Stunden später begann dann unser Einsatz. Es galt, 35 Personen mit unseren leckeren Speisen zu verwöhnen. Sechs Frauen servierten und sechs Frauen sorgten im Küchenbereich für einen reibungslosen Ablauf. Alles klappte wunderbar, und die leeren Teller und Schüsseln zeigten, dass wir mit unserem „Kochgeschenk“ die richtige Wahl getroffen hatten. Freundliche Dankesworte von Wehrführer Hauke Klindt an uns bewiesen, dass anfängliche Raumprobleme betreffend Frauenstammtisch und Feuerwehr (beide treffen sich montags) längst der Vergangenheit angehören.

U. Riedel

Gemeindeausflug 2011

Der Gemeindeausflug, dessen Durchführung seit vielen Jahren in den Händen von Gisela Nicolai liegt, wird dieses Jahr am Sonntag, **15. Mai** stattfinden. Ziel der Tour sowie Treffpunkt und Zeitpunkt werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

i.A. U. Riedel

Jahresversammlung der Wählergemeinschaft Passade

Am Dienstag, **12. April 2011** findet die Jahresversammlung der Passader Wählergemeinschaft statt. Ort der Versammlung ist das Dörpshuus, Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen u.a. der Bericht und die Wahl des 1. Vorsitzenden sowie die Wahl des(r) Kassen- und Schriftwarts(in). Eine Einladung an alle Mitglieder und interessierte Bürger erfolgt rechtzeitig. Nach dem offiziellen Teil wird uns Frau Stöckl einen Einblick in das Unternehmen „Bücherbus“ geben, der vielen Passader

Kindern und Erwachsenen alle 3 Wochen Kultur und Literatur vor die Haustür liefert. Es lohnt also in jedem Fall, diese Veranstaltung zu besuchen.

U. Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **29. März und 19. April.**

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 – 12.00 Uhr

Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stöckl und Hannes Rodrian

Tel. 04342-5981



Es geht wieder los!!!

Traditionell begann das Jahr mit der **Jahreshauptversammlung** im Feuerwehrhaus in Passade. Dieses Jahr war es am Freitag, den **4. Februar** soweit. Unsere Jugendgruppenleiterin Newenka war leider gesundheitlich verhindert, sodass die Sitzung kurzerhand durch ihre Stellvertreterin Hannah geleitet wurde. Es waren 13 Jugendfeuerwehrmitglieder anwesend. Nachdem unser Schriftwart Jacob das Protokoll der letzten Versammlung verlesen hatte, kam es zu den Neuaufnahmen. Ab sofort gehören Jonah Steinhardt und Antonia Rasberger der Jugendfeuerwehr Passader See an. Als nächstes wurden dann die einzelnen Berichte der Vorstandsmitglieder verlesen bzw. vorgetragen. Als erstes ließ Hannah noch einmal das vergangene Jahr Revue passieren. Sie nannte die schönsten Ereignisse und Anschaffungen, über die wir Sie bereits über das gesamte Jahr informiert haben. Als nächstes berichtet unser Sicherheitsbeauftragter Hauke, dass es im Jahr 2010 lediglich einen kleinen Badeunfall gab, ansonsten jedoch alles ruhig, gesittet und unfallfrei ablief. Es folgte Gerätewart Jannes mit seinem Bericht über den Umgang mit den Gerätschaften und die Ordnung der Plätze. Hier bemängelte er lediglich einige kleinere Dinge, ansonsten habe er aber alles im Griff, sagte er. Abschließend verlas Kassenwart Arn dann noch die größten Ausgaben und Einnahmen des Jahres. So schafften wir z.B. Pullover und T-Shirts für alle an. Der Vorstand wurde im Anschluss an die Berichte, auf Bitte der Kassenprüfer, Jörn und Asmus, einstimmig entlastet. Der nächsten Punkte auf der Tagesordnung waren die Wahlen. In der Jugendfeuerwehr wird in jedem Jahr der komplette Vorstand neu gewählt. Die Wahl ergab in diesem Jahr folgendes Ergebnis. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Jugendgruppenleiter:

Arn Mordhorst

stellv. Jugendgruppenleiterin: Hannah Steinhardt
 Kassenwart: Jacob Lorengel
 Schriftwart: Jonah Steinhardt
 Sicherheitsbeauftragter: Hauke Lemburg
 Gerätewart: Jannes Arendt

Außerhalb des Vorstandes wurde noch Janosz Bargheer zum Getränkewart gewählt.

Allen gewählten an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch und immer ein glückliches Händchen in ihrem Amt.

Neben den Neuaufnahmen gab es im Jahr 2010 auch drei Abgänge zu verzeichnen. Zwei Mitglieder haben andere Interessen der Jugendfeuerwehr vorgezogen, ein weiteres Mitglied ist in einen anderen Ort verzogen.

Wie wir im letzten Jahr bereits erwähnt haben, bieten wir auch in Passade die Kinderfeuerwehr ab 8 Jahren an. Hier haben sich bereits fünf Kinder gemeldet, die nun an den Jugendfeuerwehrdienst herangeführt werden. Mit der Kinderfeuerwehr zusammen werden wir im Jahr 2011 nun mit 21 Kinder und Jugendlichen sowie einem siebenköpfigen Betreuerteam zusammenarbeiten.

Auf dem Dienstplan stehen unter anderem das Erreichen der Jugendflamme Stufe 1, die Leistungssperre sowie das Amtszeltlager in Prora auf Rügen. Neben diesen „Großevents“ werden natürlich auch die alljährlichen Termine wie die Fahrt in den Hansa-Park, der Nachtmarsch und das „Anglühen“ wieder auf dem Dienstplan stehen.

Als letztes hatten die Gäste unserer Jahreshauptversammlung das Wort. Diese überbrachten jeweils die Grüße der einzelnen Gemeinden und Feuerwehrwehren (Passade, Fahren und Stoltenberg).

Am darauf folgenden **Montag, den 07. Februar** hatten wir dann direkt den ersten **Übungsdienst** im Jahr 2011. Die Dienste sind im ersten Halbjahr rein auf das Erreichen der Jugendflamme ausgerichtet. Als erstes stand das Absetzen eines Notrufes auf dem Programm. Er wurden Mind-Maps hierzu erstellt. Danach wurde in Theorie und Praxis das Absetzen eines Notrufes geübt. Vielleicht sollten auch Sie zuhause sich einmal Gedanken machen: Wie funktioniert eigentlich das Absetzen eines Notrufes?! Denn jeder kann immer und überall in die Lage geraten einen Notruf absetzen zu müssen.

Am **Donnerstag, den 17. Februar** fuhren unser stellv. Wehrführer Karsten, unser frisch gewählter Jugendgruppenleiter Arn und unser Jugendwart Hannes nach Barsbek zur **Jahreshauptversammlung der Jugendwarte** auf Amtsebene. Es wurden die Berichte über das Jahr 2010 verlesen, Wahlen durchgeführt und über das Zeltlager in diesem Jahr sowie das den Amtsfeuerwehrtag gesprochen.

Am **Samstag, den 19. Februar** fuhren wieder unser stellv. Wehrführer Karten, unser Jugendwart Hannes und diesmal unser stellv. Jugendwart Till nach Lütjenburg, um an der **Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehren** auf Kreisebene teilzunehmen (unsere Jugendgruppenleiter waren beide verhindert). Auch hier wurde noch einmal auf das letzte Jahr zurückgeblickt. Wir als Jugendfeuer-

wehr Passader See wurden durch den Kreisjugendfeuerwehrwart Manfred Mölich für die Umbenennung unserer Jugendfeuerwehr und die damit verbundene Zusammenarbeit mit den Gemeinden Fahren und Stoltenberg gelobt und als Vorreiter und Vorbild für andere Gemeinden, die mit Mitgliederschwund zu kämpfen haben, bezeichnet.

Im weiteren Verlauf wurde dann viel gewählt. Unser Jugendwart Hannes bekleidet nun auch ein Amt auf Kreisebene. Er wurde einstimmig (!!!) zum zweiten Kassenprüfer gewählt. Herzlichen Glückwunsch dazu! ;-)

Nach den Wahlen wurden dann noch einige Termine bekannt gegeben, Ehrungen wurden vorgenommen, Pokale übergeben und die Gäste hatten das Wort. Nach zwei Stunden 45 Minuten war dann eine rund um gelungene Jahreshauptversammlung – wie wir alle fanden – beendet.

Geplantes:

- Jeden ersten Montag im Monat findet, auf Anfrage, unsere **Schrottsammlung** statt. Anmeldungen müssen bitte bis zum Freitag vorher bei Hannes Rönau (Tel.: 04344/9862) oder Ingo Neelsen (Tel.: 04344/415707) eingegangen sein.
- Ebenfalls bieten wir weiterhin unsere Unterstützung und **Hilfe** bei **Gartenarbeiten** o.ä. an. Diese Anfragen auch bitte rechtzeitig an Till Steinhardt (Tel.: 04344/410381) oder Alexandra Oelkers (Tel.: 04344/413485) geben, damit wir einen gemeinsamen Termin abstimmen können.

Vielen Dank. Wir hoffen weiter auf Ihr/Euer Interesse.

Ihre/Eure

Jugendfeuerwehr Passader See

PRASDORF

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 21. März 2011** und hält

an der Telefonzelle von 09h40 – 09h55 Uhr

am Feuerwehrgerätehaus von 17h00 – 17h15 Uhr

und in der Teichstraße von 17h20 – 17h45 Uhr

Nächster Termin für die Buchausleihungen ist **Montag, der 11. April 2011** (gleiche Zeiten).

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, bekanntlich ist der Februar der kürzeste Monat des Jahres. Daher gibt es nicht wirklich viel zu berichten.

Am 03.02. fand eine Sitzung des Finanzausschusses statt (siehe ON Januar). Zwei der Vertreter der Schleswig-Holstein Netz AG (das ist die Firma, die von der e.on Hanse sämtliche Stromleitungen und Versorgungsanlagen in Schleswig-Holstein übernommen hat) versuchten, den anwesenden Gemeindevertretern das Angebot der Beteiligung der Gemeinde an eben diesem Netz schmackhaft zu machen. Aufgrund unserer Gemeindegröße, des Stromverbrauchs bzw. der durchgeleiteten Strommenge und di-

verser anderer Kriterien könnte die Gemeinde Prasdorf insgesamt 14 Aktien dieser Netz AG erwerben. Das hat natürlich auch seinen Preis: der dürfte bei ganz rund gerechnet 60.000 Euro liegen. Da es in dem vorgestellten Gesamtpaket einige interessante Aspekte gibt, ist hier eine Entscheidung noch nicht gefallen.

Während des Besuches der beiden SH Netz AG-Gesandten boten diese uns an, das vor dem Dörpshus stehende Trafo-Häuschen einmal ganz anders zu gestalten. Ein neuer Anstrich sei ohnehin turnusgemäß fällig. Professionelle Künstler könnten eine Gestaltung mit Motiven, Bildern oder Sonstigem, z. B. dem Gemeindewappen, vornehmen. Vielleicht haben Sie das schon einmal in Schönberg, in Laboe oder auch in Plön gesehen, wo die Netz AG dieses Konzept bereits umgesetzt hat, und zwar auf deren Kosten!

Das klang so interessant, dass der Kulturausschuss gleich am 17.02. auf seiner Sitzung dieses Thema aufgegriffen hat. Die Gemeinde hatte zwar einige Musterbilder von der Netz AG erhalten. Diese erschienen dem Ausschuss aber zu überfrachtet. Man war sich einig, dass das Gesamtbild rund um unseren stolzen Hahn vor dem Dörpshus nicht beeinträchtigt werden soll. Gewisse Vorstellungen kristallisierten sich aber heraus und jetzt muss mit der Netz AG noch einmal ein Gespräch wegen der Umsetzung geführt werden. Warten wir es 'mal ab !

Auf der Kulturausschusssitzung wurde außerdem beschlossen, Richtlinien für die Ehrung von Bürgerinnen und Bürgern zu besonderen Anlässen (hohe runde Geburtstage, Ehejubiläen und dergleichen mehr) zu erarbeiten. Dann soll noch eine Satzung zur Regulierung der Aufstellung von Werbeplakaten erstellt werden. Diese haben in der letzten Zeit an Zahl und Umfang erheblich zugenommen und sind im übrigen nicht immer schön anzusehen.

Und dann wurde neben anderen Themen auch noch die Partnerschaft mit der Gemeinde Borkow besprochen. Diese Partnerschaft wird auch Thema bei der nächsten Einwohnerversammlung (Termin steht noch nicht fest !) sein.

Die Aktion „Saubere Gemeinde“ findet in diesem Jahr am **Sonnabend, den 02. April 2011**, statt. Wir treffen uns um **09h30 Uhr** am Dörpshus. Neben dem Müllsammeln wollen wir in diesem Jahr (wenn das Wetter mitspielt) auch endlich die gemeindeeigenen Holzgeräte (Bänke, Zäune, Geräte auf dem Spielplatz und dergleichen mehr) mit einem neuen Anstrich versehen. Einzelheiten wie z. B. Vorgehensweise und Einteilung der Arbeitsgruppen werden noch zwischen den Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses und des Kulturausschusses, der Wehrführung und dem Bürgermeister abgestimmt.

Hinsichtlich einer eventuellen Schredderaktion achten Sie bitte auf die Tagespresse und die Bekanntmachungen im Aushangkasten am Dorfteich.

Am Ende der Aktion wartet für alle Helferinnen und Helfer ein Imbiss im Dörpshus.

Was war noch ? In der Gemeinde wurde eine Armbanduhr gefunden. Die Eigentümerin / der Eigentümer melde sich bitte bei mir (Tel. 4657).

Ein Hinweis noch für diejenigen, die in den *Ortsnachrichten* etwas veröffentlichen möchten :

Redaktionsschluss ist regelmäßig der 25. eines Monats (siehe Impressum). Wir haben aber in den letzten Monaten immer wieder feststellen müssen, dass die Druckerei die *Ortnachrichten* offenbar erst zum 8. oder 9. eines Monats fertigstellt und ausliefert. Dies sollte bei der Abgabe von Beiträgen unbedingt berücksichtigt werden. Gegebenenfalls müsste ansonsten ein Termin, der zum Beispiel am 7. eines Monats stattfindet, schon in den *Ortsnachrichten* im Monat davor bekannt gegeben werden (wenn der Termin dann schon bekannt ist).

So, das soll es heute wieder von mir gewesen sein.

Herzliche Grüße

Ihr / Euer

Matthias Gnauck

Strohfigurenwettbewerb 2011

Wir treffen uns ab dem 10.03.2011 / 19.00 Uhr wöchentlich, um an der Strohfigur zu arbeiten. Wer Lust und Zeit hat mitzuwirken, kommt bitte zu dem Termin auf den Ferienhof Sye.

Der Kulturausschuss

Freiwillige Feuerwehr

P R A S D O R F

Im Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Die Veröffentlichung des Protokolls in den Ortsnachrichten ist ein weiterer Schritt, die Prasdorfer Bürgerinnen und Bürgern über die Aktivitäten Ihrer Feuerwehr zu informieren.

Durch die Entscheidung von Cedric Gnauck, aus der Jugendabteilung in die Einsatzabteilung zu wechseln und den bereits in den letzten ON erwähnten Eintritten von Doris und Lutz Artzinger können wir aktuell die im Brandschutzgesetz geforderte Sollstärke erfüllen. Am Feuerwehrdienst Interessierte sind aber nach wie vor eingeladen um uns an den Übungsabenden, immer 14-tägig mittwochs ab 19.30 Uhr) zu besuchen und sich über Ihre Wehr zu informieren.

Für den Vorstand

*Andreas Kay -stellv. Wehrführer-
FF Prasdorf*

Jahreshauptversammlung vom 14.2.2011

- Sitzungsprotokoll -

Tagesordnungspunkt 1: Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wehrführer Erichsen begrüßt die erschienenen Mitglieder der Wehr, ferner die erschienenen Gäste, insbesondere Bürgermeister Gnauck, als Vertreter der Wehren des

Amtes Probstei den stellv. Amtswehrführer Johnson, die anwesenden Gemeindevertreter, die Abgesandten der Nachbarwehren, die Delegation aus Dietrichsdorf, die Mitglieder des Fördervereins und als Vertreterin der Presse Frau Butzke. Die Versammlung gedenkt dem im vergangenen Jahr verstorbenen Prasdorfer Ehrenmitglied Manfred Thierse sowie der weiteren verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.

Die Versammlung ist mit 22 erschienenen von 26 aktiven Kameraden beschlussfähig.

Der Wehrführer ändert die Tagesordnung folgendermaßen: TOP 7 umbenannt in: „endgültige Aufnahme neuer Mitglieder“, sowie TOP 8c umbenannt in „Wahl zweier Rechnungsprüfer“, gegen diese Änderungen ergeben sich keine Einwände.

Tagesordnungspunkt 2: Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010

Schriftführer Harms verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 13.02.2010.

Tagesordnungspunkt 3: Jahresberichte

a. des Wehrführers

Der Wehrführer berichtet über das Jahr 2010: 1 kleinerer Brand, 4 technische Hilfeleistungen, 2 Alarmübungen sowie zahlreiche Übungsabende, so kommen ca. 1350 Stunden ehrenamtliche Arbeit zusammen.

Die Beteiligung an den Übungsabenden lag bei 70 %, der Altersdurchschnitt beträgt 42,4 Jahre.

Die Ausrüstung wurde erneut verbessert, so wurde eine Kiste mit Utensilien zur technischen Hilfeleistung (Glas-master) angeschafft und im Fahrzeug installiert.

Es wurden in Zusammenarbeit mit dem Förderverein und der Firma Elektro-Steffen ca. 130 Rauchmelder im Dorf an den Mann/Frau gebracht und bei Bedarf auch montiert. Das Vogelschießen findet am 2.7.2011 statt und wird in diesem Jahr ein neues Gesicht bekommen, unter anderem: Festplatz auf dem Bolzer, abends mit Live –Musik.

Der Wehrführer bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Der schriftliche Bericht des Wehrführers wird Anlage dieses Protokolls.

b. des Jugendwartes

Jugendgruppenleiter Robin Strelau hält Rückschau auf die vielfältigen Aktivitäten der Jugendabteilung. Es gab eine Vielzahl von Veranstaltungen, u.a. Besuch im Hansapark. Es wurde eine Schrottsammlung sowie Jugend sammelt für Jugend durchgeführt um die Kasse aufzubessern. Zurzeit sind 20 Kinder in der Wehr dabei, die 18 Übungsdienste absolvierten, einen auch gemeinsam mit der Aktiven Wehr.

c. des Kassenwartes

Kassenwart Hartmut Jahn berichtet, die Kasse sei von den Kameraden Hartmut Sye und Jonas Grimm geprüft worden, ebenso die Kasse der Jugendabteilung. Er verweist auf den auf der Mitgliederversammlung vom 28.1.2011 erstatteten Kassenbericht.

Tagesordnungspunkt 4: Bericht der Rechnungsprüfer
Kassenprüfer Grimm berichtet dass er mit Hartmut Sye die Kasse am 18.1.2011 geprüft hat. Sie werde ordnungsgemäß geführt, es gebe nichts zu beanstanden.

Tagesordnungspunkt 5: Aussprache zu den Berichten

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Tagesordnungspunkt 6: Entlastung des Vorstandes

Kamerad Grimm beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese fällt einstimmig aus bei Enthaltung des Vorstandes.

Tagesordnungspunkt 7: endgültige Aufnahme neuer Mitglieder

Der Anwärter Kevin Pohn ist jetzt ein Jahr in der Wehr, er hat die erforderlichen Lehrgänge absolviert, kann also endgültig in die Wehr aufgenommen werden. Zur Abstimmung verlässt Kamerad Pohn den Raum. Stimmen dafür: einstimmig

Der junge Prasdorfer Bürger Cedrik Gnauck erklärt, dass er der Wehr aktiv beitreten möchte.

Er war bisher Mitglied in der Jugendwehr

Tagesordnungspunkt 8: Wahl der Kassenführung

Die Wahl zur Kassenführung steht an. Aus der Versammlung heraus wird eine Wiederwahl des bisherigen Kassenführers Jahn vorgeschlagen. Als weiteren Vorschlag wurde beim Wehrführer der Kamerad Wichelmann schriftlich eingereicht.

Weitere Vorschläge gibt es nicht, es wird geheime Wahl beantragt. Der Wahlvorstand, bestehend aus Wehrführer, stellv. Wehrführer sowie Kamerad Boldt führt die Wahl durch.

Stimmen für Jahn: 9 Wichelmann: 14

Somit ist der Kamerad Wichelmann zum neuen Kassenführer gewählt worden.

Tagesordnungspunkt 8a: Wahl Fahrermaschinist TSF-W

Vorgeschlagen wird der Kamerad Stoltenberg. dafür: 23, dagegen: 0

Tagesordnungspunkt 8b: Wahl Fahrermaschinist MTW

Vorgeschlagen wird der Kamerad Marvin Pohn.

dafür: 23, dagegen: 0

Tagesordnungspunkt 8c: Wahl zweier Kassenprüfer

Vorgeschlagen werden die Kameraden Marco Reimann sowie Carsten Sye

dafür: 23, dagegen: 0

Tagesordnungspunkt 9: Ehrungen, Beförderungen

Für 60 Jahre Mitgliedschaft in der FF Prasdorf wird der Kamerad Claus Plagmann geehrt. Claus ist heute schon im 62. Jahr, aus gesundheitlichen Gründen konnte er die Ehrung jedoch nicht schon eher in Empfang nehmen.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft in der FF Prasdorf werden die Kameraden Marvin Pohn und Marco Reimann geehrt.

Beförderung zum Feuerwehrmann: Kevin Pohn

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann: Marco Reimann, Jonas Grimm, Marvin Pohn

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann***: Regina Reimann und Oke Harms

Tagesordnungspunkt 10: Gäste haben das Wort

Bürgermeister Gnauck dankt für die Einladung und übermittelt die Grüße der Gemeinde. Er dankt für die gute Zusammenarbeit und gratuliert den Geehrten. Er freut sich über die Neueintritte und kündigt an den Winterdienst zu optimieren. Er überreicht dem Wehrführer ein Präsent.

Der stellv. Amtswehrführer Johnson übermittelt die Grüße des Amtes und beglückwünscht die Beförderten und Geehrten. Er bedankt sich für die geleistete Arbeit insbesondere in der Jugendwehr. Es wird daran erinnert dass die Winterreifenpflicht auch für Feuerwehrfahrzeuge gilt. Der Amtsfeuerwehrtag wird am 28.5.2011 in Brodersdorf stattfinden, und es wird über die Gründungen von Kindergruppen in den Wehren berichtet.

Kamerad Werner Michelsen überbringt die Grüße der Barsbeker Wehr. Er ist vor 40 Jahren in die Prasdorfer Wehr eingetreten, dann aber vor geraumer Zeit in die Barsbeker Wehr gewechselt. An dem durchgeführten Tag der Sicherheit bemängelt er das mangelnde Zuschauerinteresse. Die Barsbeker Wehr möchte den Roten Hahn Stufe 2 machen, findet aber niemanden der sein Gelände zur Verfügung stellt. Es ist eine gemeinsame Einsatzübung geplant.

Kamerad Ingo Stoltenberg richtet die Grüße der Kameraden aus Probsteierhagen aus.

Er berichtet von einem erfolgreichen Jahr in der Wehr und lobt insbesondere die 2 Einsatzübungen mit der Prasdorfer Wehr und möchte die Zusammenarbeit noch weiter verstärken,

Auch der Wehrführer aus Dietrichsdorf, Armin Sander, schließt sich den diversen Glückwünschen und Grüßen an, das obligatorische Präsent wird es beim Grillen in Heidkate am 20.5.2011 geben.

Tagesordnungspunkt 11: Verschiedenes

Wehrführer Erichsen gibt einen gemeinsamen Dienst mit der Hagener Wehr bekannt: 29.3.2011; 19.30 Uhr, Bericht über den Paraffinbrand im Kieler Nordhafen.

Der 1.Hilfe Termin am 26.2.2011 fällt aus, der Ersatztermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Wehrführer schließt die Versammlung um 23.00 Uhr.

gez. Harms - Schriftführer -

Prasdorfer Jugendfeuerwehr freut sich aufs Amtszeltlager und den Amtsfeuerwehrtag

Am 12. Februar traf sich die Jugendfeuerwehr Prasdorf traditionell am gleichen Tag wie die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf zur jährlichen Jahreshauptversammlung. Jugendgruppenleiter Kelvin Reimann hatte gut zu tun und musste gleich zwei Berichte verlesen. Neben der Schriftwartin, die im letzten Jahr wegen eines Umzuges aus der Wehr ausgetreten war, fehlte auch der Kassenwart. So arbeitete sich Reimann durch die Tagesordnung, wie immer tatkräftig unterstützt durch den Ju-

gendwart Matthias Hahn. 18 Übungsdienste absolvierten die Nachwuchsbrandschützer im vergangenen Jahr. Dazu kamen noch besondere Aktionen wie die Schrottsammelaktion, das Pfingstfeuer und das Anleuchten des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz. Besonders in Erinnerung geblieben ist den Jugendlichen der gemeinsame Übungsdienst mit der Einsatzabteilung auf dem Hof Plagmann, wo jedes Jugendfeuerwehrmitglied zusammen mit einem Erwachsenen die typischen Aufgaben in einem Löscheinsatz erledigen durfte. Neben dem ernsthaften Erlernen der Feuerwehrtätigkeit steht bei solchen Einsätzen auch immer der Spaß im Vordergrund und so kam es auch bei diesem Einsatz später zu der obligatorischen Wasserschlacht. Auch an der Prasdorfer Jugendwehr ging die Fußballweltmeisterschaft nicht spurlos vorbei. „Wir haben im Dörpshuus auch bei dieser WM die „Prasdorfer Fanmeile“ errichtet und konnten viele Prasdorfer Fußballverrückte zum Public Viewing begrüßen“, erklärte Matthias Hahn. Die letzte Aktion des Jahres 2010 war dann die Weihnachtsfeier im Bowling Center in Kiel. Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung und unter Leitung von Wehrführer Sven Erichsen und dessen Stellvertreter



Der neue Vorstand der Jugendwehr Prasdorf. Von links: Kassenwart Bennet Klindt, stellvertretender Jugendgruppenleiter Robin Strelau, Gerätewart Fabian Haussmann und Schriftwartin Malin Strelau. Der neue Jugendgruppenleiter Patrick Hahn fehlt.



Jugendwart mit Damen. Jugendwart Matthias Hahn (rechts) bedankte sich bei Regina Reimann (links) und Tanja Hahn (2 von rechts) für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Janina Boldt (2 von links) wurde zum Feuerwehrmitglied des Jahres ernannt.

Andreas Kay wählten die Elf anwesenden Mitglieder einen komplett neuen Vorstand. Zum Jugendgruppenleiter wurde in Abwesenheit Patrick Hahn gewählt. Sein Stellvertreter wurde Robin Strelau. Fabian Haussmann wird künftig als Gerätewart den Dienst versehen und Bennet Klindt wacht als Kassenwart über die Finanzen. Das künftig alles Wichtige dokumentiert wird ist die Aufgabe der neuen Schriftwartin Malin Schwenn.

Zum fleißigsten Feuerwehrmitglied wurde Janina Boldt ernannt. Jugendwart Mathias Hahn konnte zum Ende der Versammlung noch gute Nachrichten für die Kinder und auch deren Eltern verkünden. Die Kosten für das diesjährige Amtszeltlager auf Rügen betragen eigentlich 140 Euro pro Kind. Da die Jugendwehr in den vergangenen Jahren allerdings gute Einnahmen durch die Schrottsammlung und durch Spenden verbuchen konnte, belaufen sich die tatsächlich zu zahlenden Kosten für die Prasdorfer Eltern auf nur noch 80 Euro. Pro Kind kann die Jugendwehr damit 60 Euro als Zuschuss leisten. „Das ist eine Erleich-

terung für die Eltern. Wir wollen, dass alle Kinder an dem Zeltlager teilnehmen können und wollen die Kosten für die Eltern einigermaßen erträglich halten“ zeigte sich Matthias Hahn zufrieden mit dieser Regelung.

A. Kay

Unvergessen!

Tränen trocknen...das Herz weint weiter!

Zum Gedenken an den 5. Todestag

Ingeborg Senger

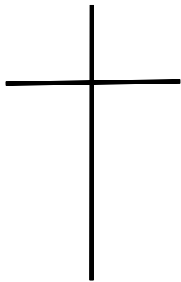
† 21. März 2006

In Liebe

Dein Horst

Stefan Senger und Familie
Günter Niedner und Familie

Probsteierhagen im März 2011



Armin Schmidt

† 22.01.2011

Herzlichen Dank für die vielen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme.

Probsteierhagen, im Januar 2011

Barbara und Anna Maria Schmidt

Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01



MALÜ
BEDACHUNGEN

**Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei**

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX  geschulter Betrieb *Qualität von
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

"Grün Weiße Nacht"

...Feiern bei Musik der 80'er und den neuesten heißesten Hits

im **"Sapore"**

Samstag 02. APRIL
20.00 Uhr

Eintrittskarte 6,- €
Kartenvorverkauf:
"Sapore" ehemals Waldgasthof Tremahl und Elektro Rethwisch

DJ MAIK

Sportverein Probsteierhagen

EINLADUNG 

GUT LEBEN IM ALTER

Hagener Schlossgespräche

Mittwoch - 16. März - 19 Uhr
Schloss Hagen - Probsteierhagen

Stark und autark im Alter leben. Das wollen wir alle. Doch wie? Hier sind neue Ideen gefragt. Wir möchten mit dieser Veranstaltung neue Impulse geben und den langen Prozess zum Thema „Betreutes Wohnen“, der seit 16 Jahren diskutiert wird, neu beleben.

Referenten sind das Architekturbüro Meier & Moss, freischaffende Architekten GmbH, die uns genossenschaftlich organisierte Projekte, die bereits in Schleswig-Holstein verwirklicht wurden, vorstellen. Planungsbezogene Bürgerbeteiligung – das ist der Schlüssel zum Erfolg. Unterstützt werden wir vom Genossenschaftsverband e.V., mit Herrn Hartmut Bödecker.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die anschließende Diskussion mit Ihren Ideen und Informationen bereichern würden.

www.spd-probsteierhagen.de
Vorsitz: Birgit Malecha-Nissen, Telefon 04344 410713



Unsere Serviceleistungen:

- Lieferservice
- Kommissionskäufe
- Lotto-Annahmestelle
- Präsentkörbe
- Postservice Mo.-Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:30, sa. 7:00 - 13:00 Uhr

Schultes Gebäckspezialitäten in großer Auswahl !



Erlesene Gebäckspezialitäten: Haselnuss-Taler, Schwarz-Weiß-Gebäck, Buttergebäck mit Hagelzucker, Schoko-Waffeln, Haselnuss-Waffeln, California Mürbegebäck, Mandel-Florentiner, Kokosgebäck, Mocca-Milch-Taler, Waffelblätter, Johannisbeer-Törtchen, Crepis, Schweineöhrchen, Schoko-Queen-Gebäck.

Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHR KAUFMANN Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Partyservice Andrea Baasch

Suppen - Menüs - warme Braten - Schnittchen - Kalte Platten

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

AUTO *galerie***KFZ-Meisterbetrieb**
für sämtliche Fabrikate
in Probsteierhagen GmbH***Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....*****An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Reparaturen und Instandsetzungen aller Art****Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / Reifenservice / HU + AU
Scheibenservice (Reparatur + Austausch) / Fahrzeugaufbereitung uvm...****Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter
www.mobile.de/auto-galerie****Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!****Öffnungszeiten: Montag Freitag 8.00 18.00 Uhr Samstag* 9.00 12.00 Uhr (*nur Verkauf)****Krensberg 2 -24253 Probsteierhagen****Tel. 043 48 / 91 91 10 Fax. / 91 91 11 - Werkstatt / 91 91 12**

Fußpflegepraxis Claudia Möller

Zuerst 3 ½ Jahre in Probsteierhagen – nun schon seit über 2 Jahren in Fiefbergen,
aber immer noch

Ihr Ansprechpartner für Fuß- und Nagelprobleme aller Art,
gerne aber auch „nur mal so“ zum Verwöhnen! Natürlich erhalten Sie bei mir
auch unbegrenzt gültige Gutscheine!

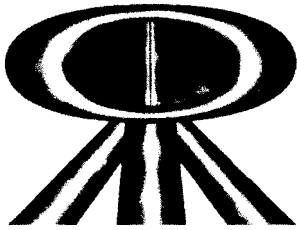
Ich freue mich auf Ihre Terminanfrage unter

Fiefbergen: 0 43 44 – 81 90 60!

-keine Hausbesuche-

Ihre Claudia Möller

HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

EXCLUSIVE HAUSTÜREN
Möbel
TREPPEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU
FENSTER
DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen
☎ 04344 / 4462 ☎ 04344 / 302419



Wer sich jetzt absichert, muss sich nach einem Unfall nur um seine Gesundheit kümmern.

VPV Unfallversicherung

70 % aller Unfälle ereignen sich zu Zeiten, in denen kein gesetzlicher Unfallschutz besteht. Dieser ist zudem sehr eingeschränkt und völlig unzureichend. Die VPV Unfallversicherung unterstützt Sie mit maßgeschneiderten Versicherungssummen und vielen nützlichen Bausteinen.



W. Rump und L. Pakulat

Bahnhofstraße 11 A • 24253 Probsteierhagen
Tel.: 0 43 48 / 912 812 • Wolfgang.Rump@vpv.de

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Sonnenschutz

Faltstores • Markisen • Sonderposten



Fenster, Türen &
Malerarbeiten



Jalousien • Innentüren • Vordächer



Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee



Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10



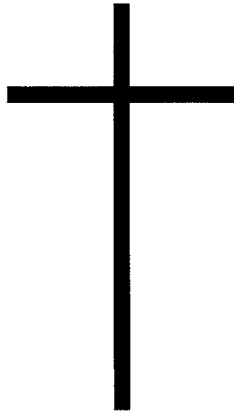
Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen **UWE SINDT**

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt,
zu Hause, im Krankenhaus oder
Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles
weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und
Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

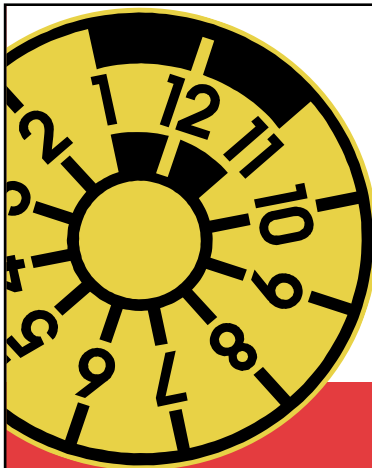
Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) 10 29



**Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.**

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensborg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der
„Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade,
Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen,
Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw.
Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,

Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 89 16,
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de,
www.probsteierhagen.de

**Redaktions- und Annahmeschluss für
Berichte:** jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:

Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen

Tel. (04 31) 54 22 31, Fax (04 31) 54 94 34
e-mail: dgmbh@gmx.de
Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich
und werden kostenlos an alle Haushaltungen
verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde
kostenlos.

Ausgabetag: 10. März 2011

Besser. Für Sie.



Jutta Toschke
mit Gewinnsparerin
Herta Steffen
aus Passade

**Sparen + Gewinnen
= VR GewinnSparen**
Monatsgewinne bis 2.500 €



VR Bank

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region

Ostholstein Nord - Plön eG

Alte Dorfstraße • ☎ (04348) 1015 • www.meine-vrbank.de



Guido Krüger
Förderverein
DGS

Konrektorin Renate Fricke

Nicole
Zebrowski

**VR Bank-Jubiläums-
Spende in Höhe
von 58.000 € an
regionale Schulen
zur Internetaus-
bildung vergeben**
Über einen großen
Scheck freut sich
auch die Dörfer-
gemeinschaftsschule
Probsteierhagen